STUTTGART

re.flect

YOUR GUIDE TO A HEDONISTIC WORLD ORDER

AUSGABE 68
DEZEMBER – JANUAR 2017

UMSONST

REFLECT.DE

/REFLECTMAGAZIN



SXTN
LEEREN DIE TASCHEN

FETSUM
UND DIE GUTEN ALTEN ZEITEN

CRO
GEHT IN DIE VERLÄNGERUNG

PLUS:
DIE BESTEN KONZERTE
UND PARTYS IM WINTER

EVENTS • LIFESTYLE • FASHION • MUSIK • ENTERTAINMENT • DESIGN • **MENSCHEN**

GRAND CASINO PARTY
31 DEZ 2016 ★ AB 20 UHR

SILVESTER
FUNKY SOUL NIGHT

DISCO & LIVE MUSIC ★ MIXED SOUL & DISCO BEATS
2 DJs AUF 2 FLOORS ★ MITTERNACHTSSPEKTAKEL
59 EUR TICKET ★ 149 EUR VIP-TICKET
VVK: WWW.RESERVIX.DE UND AN DER REZEPTION

im SI-Centrum
SPIELBANK
STUTTGART

Spielbank Stuttgart, im SI-Centrum · Plieninger Straße 100, 70567 Stuttgart · Tel. 0711/900 19-0
Infos: www.spielbank-stuttgart.de · Einlass ab 21 Jahren mit gültigem Personalausweis oder Pass

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

re.flect GmbH
Gymnasiumstraße 43
70174 Stuttgart
Tel.: 0711/128 5204 -0
Fax: 0711/128 5204 -20
info@reflect.de
www.reflect.de
fb.com/reflectmagazin

v.i.s.d.p.
Matthias Hauber

chefredakteur & layout
Michael Thilow

anzeigen
Steffen Kohlberger (Leitung)

stellvertretende Redaktionsleitung
Sarah Zimmermann

layout
Nina Armbruster
Valeria Ilin
Anna Trusch

redaktion
Nina Armbruster
Jan Jordan (jj)
Holger Werner (hw)
Thorsten Majer (dmi)

MITARBEITER DER AUSGABE

fotografen
Maximilian Kamps | maximiliankamps.com

cover
Tobias Wirth / Model: Aminata Sanogo / Art (Cloud): FJBaur

druck
Colorpress
www.colorpress.de

GEWINNSPIELE
Einfach E-Mail mit dem jeweiligen Stichwort als Betreff und vollständiger Adresse an **gewinner@reflect.de** schicken. Viel Glück!

Teilnahmebedingungen für Gewinnspiele:
Teilnahmeberechtigt sind alle volljährigen Personen. Die Gewinner werden unter allen Einsendern der richtigen Lösung durch das Los ermittelt und anschließend per E-Mail benachrichtigt. Alle angegebenen Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte oder sonstige Verwendung der Daten findet nicht statt. Eine Barauszahlung des Gewinnwertes ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmeschluss ist, soweit nicht anders angegeben, der 31.01.2017.

Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben sowie unaufgefordert eingesandte Materialien und Infos wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

I CAN'T BELIEVE IT'S BEEN A YEAR SINCE I DIDN'T BECOME A BETTER PERSON.

MITARBEITER DER AUSGABE



MAXIMILIAN KAMPS
Der Stuttgarter Fotograf hat die beiden Girls von SXTN für uns backstage abgelichtet – danke für deine Zeit!
maximiliankamps.com



PETER BUCHHOLTZ
Der freie Journalist und Gründer von Stuttgarts erstem Satire-Magazin ist diesmal in unserer Plattform vertreten.
stuttgarterbote.de



FJBAUR
Der Künstler ist für das extravagante Outfit von Aminata auf dem Cover verantwortlich und lebt mittlerweile in der Kreativmetropole Berlin.
fjbaur.net

Liebe Leserinnen und Leser,

Schnell noch die letzten Geschenke zusammenklauben, mit schlechtem Gewissen die Karte für Fitnessstudio bis Januar in die hinterste Ecke des Geldbeutels schieben und sich noch mal lautstark wundern, wo denn das ganze Jahr geblieben ist – alles klassische Dezember-Moves, derer wir uns zugegebenermaßen auch schuldig bekennen. Aber Punsch drüber, bis Januar ist das alles vergessen und man gibt sich wieder der zweiwöchigen Illusion hin, diesmal alles besser oder zumindest anders zu machen. Nichtsdestotrotz freuen wir uns wie jedes Jahr auf Märkte und Messen, heißen Alkohol und die Weihnachtsfeier, grandiose Feste und einen fulminanten Start ins neue Jahr.

Damit ihr davon auch nichts verpasst, gibt's alle Tipps aus unserem Heft ab sofort nach Datum im Kalender sortiert – gerne auch oldschool zum Anstreichen und an die Wand pinnen. Wer sich seine News lieber via web 2.0 zukommen lässt, ist mit unserem wöchentlichen Newsletter bedient: Einfach auf der Homepage anmelden und Bescheid wissen, was in dieser Stadt so passiert.

Was in seiner alten Heimat Stuttgart so geht, darüber haben wir uns auch mit Sänger **FETSUM** unterhalten. Der mittlerweile in Berlin lebende Künstler hat gerade eine neue EP veröffentlicht mit uns im Interview ein bisschen in alten Erinnerungen geschwelgt. Lokal verwurzelt ist auch unser zweiter Gesprächspartner: Chimperator-Aushängeschild **CRO** hat anlässlich seiner anstehenden Zusatzrunde mit der Unplugged-Tour ein bisschen aus dem Nähkästchen geplaudert. Nur zu Besuch waren dagegen Juju und Nura von **SXTN**: Bei ihrem Gig in der Schräglage haben wir die beiden abgefangen und einen Blick in die Taschen der Mädels riskiert.

Viel Spaß mit der neuen Ausgabe, vergnügliche Feiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen,

Sarah & die gesamte re.flect-Crew

***P.S. Fan werden auf** fb.com/reflectmagazin*

VORMERKEN:
DAS NÄCHSTE RE.FLECT ERSCHEINT AM FREITAG, DEN
10. FEBRUAR

DATES
DER AUSGABE



_FREITAG, 02.12.
(P) **Deeper! mit Jan Blomqvist** • Kowalski (S. 46) re.flect WIN

_SAMSTAG, 03.12.
(P) **LIEBEROSTEN mit Hawelka , Bonosera & Singapur Spezial** • Laboratorium (S. 50)
(P) **9 Jahre elektronische Romy - Oliver Koletzki** • Romy S. (S. 52) WIN
(P) **Ein letztes Mal Wagenhallen** Wagenhallen (S. 48) WIN
(P) **Birthday Vibes** • Pure (S. 52)



_SONNTAG, 04.12.
(P) **Live und in Schräglage: Frauenarzt mit Special Guest SXTN** • Schräglage (S. 51)

_DIENSTAG, 06.12.
(P) **Tunesday #6: Konstantin Sibold** Planetarium (S. 44)

_FREITAG, 09.12.
(P) **5 Jahre People** • People (S. 44)

_SAMSTAG, 10.12.
(P) **SEMF** • Messe Stuttgart (S. 44) WIN
(P) **All Kanye Everything** • Tonstudio (S. 51) WIN
(S) **Holy Shit Shopping** • Phoenixhalle (S. 26)
(L) **Brass Boom Bäng Festival Stuttgart** Im Wizemann (S. 58)

_DONNERSTAG, 15.12.
re.flect at the movies – Rogue One: A Star Wars Story • Metropol (S. 20)



_FREITAG, 16.12
(P) **Drakefest: Stuttgart** • Keller Klub (S. 52)
(P) **9 Jahre Discotronic – Âme** • Kowalski (S. 50) re.flect



_SAMSTAG, 17.12.
(P) **WATERS w/ Hannah Faith** • Freund + Kupferstecher (S. 52) re.flect WIN
(P) **Supreme XMas Edition Mixtape Release Party** • Perkins Park (S. 48) WIN
(P) **Romantica's Birthday Lab pres. Richard Dorfmeister** • Romantica (S. 48)
(P) **10 Jahre Parquet Rec w/ Third Son** • White Noise (S. 45) WIN



(L) **Cro MTV Unplugged Zugabe** Schleyer-Halle (S. 60) re.flect
(L) **Songs of Marble Hall mit Salonski und Josin** • Marmorsaal (S. 58)
(P) **Richie Hawtin** • Lehmann (S. 46)

_SONNTAG, 18.12.
(S) **Kunstkaufhaus** • Wagenhallen (S. 27)

_MITTWOCH, 21.12. – 23.12.
(L) **Die Fantastischen Vier** Schleyer-Halle (S. 56)

_SAMSTAG, 24.12.
(S) **Hüttenzauber & Weihnachtsfrühschoppen** • Waranga (S. 31)

_SONNTAG, 25.12.
(P) **Catch A Fire Christmas Edition** Schräglage (S. 45)
(P) **Compost Black Label Night mit Jay Shepheard** • Climax (S. 50)

_MONTAG, 26.12.
(P) **Invaders Weihnachtsfeier The Big B2B Session** • Schräglage (S. 46)

_DIENSTAG, 27.12.
(P) **Elektrosmog pres.: The Sorry Entertainer aka Lotti** • Climax (S. 50)



_DONNERSTAG, 29.12.
(P) **Betty Ford Boys** • Freund + Kupferstecher (S. 44) re.flect WIN
(K) **bis 31.12: Let's Get Wild Festival** Universum/Goldmark's (S. 38)

_FREITAG, 30.12.
(K) **Let's Get Wild Shop Party** • Flaming Star (S. 23)



_SAMSTAG, 31.12.
(P) **Silvester** • in zahlreichen Clubs der Stadt (S. 38/40)
(P) **Letzte'16 Erste '17 Silvester** Marmorsaal im Weissenburgpark (S. 40) re.flect



_DONNERSTAG, 05.01.
(P) **16 Jahre Romy S. – Karotte** • Romy S. (S. 51) WIN
(P) **TREFF Donnerstag DJ MAXXX, DJ Crypt & Robin T Treier** • Yart/Schräglage (S. 48) re.flect

Auf der nächsten Seite gehts weiter!

Fotos: Jan Blomqvist © Jan Kopetzky, 9 Jahre Discotronic© Esra Rotthoff

re.flect = RE.FLECT PRÄSENTIERT
WIN = VERLOSUNG
(K) = KULTUR
(S) = SHOPPING
(L) = LIVE
(P) = PARTY



DATES
DER AUSGABE



_SAMSTAG, 07.01.
P **Ecke Prenz** • Freund + Kupferstecher (S. 48) WIN re.flect

_SAMSTAG, 14.01.– SO 15.01.
K **Fantasy Filmfest White Nights** • Metropol (S. 22)

_MITTWOCH, 18.01.
L **Conor Oberst (Bright Eyes)** Theaterhaus (S. 60)



_SAMSTAG, 21.01.
K **Jim Avignon – 24 Hour Arty People** • Schacher (S. 30)
K **Lange Nacht der Weine** • Im Wizemann (S. 16)

_SONNTAG, 22.01.
K **Ausstellung Jim Avignon and friends** • Schacher (S. 30)

_FREITAG, 27.01.
K **0711Spirits** • Phoenixhalle (S. 14)

_SAMSTAG, 28.01.
K **Fest Versprochen** • Im Wizemann (S. 26) WIN
K **0711Spirits** • Phoenixhalle (S. 14)

_SONNTAG, 29.01.
K **Fest Versprochen** • Im Wizemann (S. 26) WIN
K **0711Spirits** • Phoenixhalle (S. 14)



_MONTAG, 30.01.
L **Annenmaykantereit** • Liederhalle (S. 57)
L **Sido** • LKA Longhorn (S. 58)

_DONNERSTAG, 09.02.
L **Jennifer Rostock** • Im Wizemann (S. 58)

_FREITAG, 10.02.
P **Verschiedene Dinge - Deutschrap mit Falk Schacht & Gästen** • Freund + Kupferstecher (S. 52) WIN

YEAH, DAS NEUE RE.FLECT KOMMT AM 10. FEBRUAR!



_SAMSTAG, 11.02.
L **Olexesh** • LKA Longhorn (S. 57)

_MONTAG, 13.02.
L **Alex Clare** • Im Wizemann (S. 60)

_SONNTAG, 19.02.
L **Two Door Cinema Club** • LKA Longhorn (S. 57)



_DONNERSTAG, 23.02.
L **Afrob** • Schräglage (S. 56)

_SONNTAG, 26.02.
L **Antilopen Gang** • Im Wizemann (S. 57) re.flect



_SAMSTAG, 11.03.
L **MC Rene** • Schräglage (S. 56) re.flect

_MITTWOCH, 15.03.
L **Casper** • Schleyer-Halle (S. 60)

_FREITAG, 17.03.
L **Schmutzki** • Universum (S. 56)

_SAMSTAG, 18.03.
L **Schmutzki** • Universum (S. 56)



NICHTS MEHR VERPASSEN!

Unter reflect.de/newsletter-anmeldung für unseren Newsletter anmelden und jede Woche auf dem neuesten Stand sein.

P = PARTY L = LIVE S = SHOPPING K = KULTUR WIN = VERLOSUNG re.flect = RE.FLECT PRÄSENTIERT

Fotos: Antilopen Gang © Robert Eikelpoth, Sido © Murat Aslan



NEWS







POP-UP COMEBACK: THE LOCAL HOUSE

thelocalhouse.de

Nach einer Tour durch ganz Deutschland ist „The Local House“ wieder am Ursprung angekommen – das Pop-up Konzept ist zurück in Stuttgart! Dieses Mal kann man in der Tübinger Straße 17a zwischen Gerber und Globetrotter durch die Design-Auswahl aus den Bereichen Interior, Accessories, Schmuck und Papier stöbern, außerdem lädt im Laden das vom Condesa betriebene Pop-up Café & Deli „Little Condesa“ zum Verweilen ein. Bis zum 30. Dezember kann die 100 Quadratmeter große Fläche noch besucht werden, dann sucht das temporäre Projekt ein neues Zuhause.

WIN **WIR VERLOSEN EINE „THE LOCAL HOUSE“-GOODIEBAG! STICHWORT: THE LOCAL HOUSE**

TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03



MONATSHIGHLIGHTS
ANDREJA MAROS KOTTAN

Am **10. DEZEMBER** geh' ich zum **SEMF**, das feiert 10-jähriges Jubiläum und neben vielen bekannten und auch lokalen Künstlern sind die Jungs von „Zeitverschiebung“ auch vertreten.

Am **23. DEZEMBER** wird es mit **DJ RAM IM KOTTAN** besonders weihnachtlich … Immer legendär!

Am **24. DEZEMBER** gibt's dieses Jahr dann im **WARANGA** Club neben DJ Pierre und guten Bar-Leuten die beste Alternative zur Mitternachtsmesse.

An **SILVESTER** meide ich jede Party – und vor allem die Stadt!

LIEBE

Heißer naturtrüber Apfelsaft mit Amaretto | Der Instagram-Account von basicbitches_belike | Dump-Tower statt Trump-Tower auf Maps | „Hell or high water“ ab 12. Januar im Kino | noch bis 14. Dezember Kinderwunschbaum im Rathaus | „Lemony Snicket“ ab 13. Januar im Netflix-Format | am 04. Dezember Flashwichteln | „Disco Disco Disco Disco“ und andere schön gewählte Veranstaltungsnamen | Glückskekse | Filmvorführung „Raving Iran“ am 03. Dezember im Kowalski, wo die Film-Akteure anschließend auch auflegen – absolut sehenswert!

KEINE LIEBE

Wortneuschöpfungen à la „Modefashion“ | Sitzbankabbau auf der Königstraße | Adieu Zollamt und Cue, bis bald Wagenhallen | vom Geräusch von Autoreifen auf nasser Fahrbahn geweckt werden | klebrige Glühweinhände | Amazon Prime wird teurer | wenn man merkt, dass man zehn verschiedene Schwarztöne trägt | Strumpfhosen unter Hosen | Saisonende für die stellas | in der Bahn feststellen, dass man die Kopfhörer zu Hause vergessen hat | Dank Zwiebel-Look fünf Stunden brauchen, um das Haus zu verlassen | egal wie schön der neue Wintermantel ist – spätestens im Januar kann man ihn nicht mehr sehen



ALLER GUTEN DINGE SIND DREI:
LANE BY SUPPA

tinyurl.com/lanebysuppa

Zuwachs in der Suppa-Family! Neben Suppa und MRQT hat Geschäftsführer Erdal Ersan jetzt noch ein drittes Baby am Start: Im „LANE“ dreht sich alles um das Thema Basketball – insbesondere Sneaker, aber auch Apparel und Accessoires werden in dem clean gestalteten Store in der Paulinenstraße angeboten.



KEIN DATE MEHR VERPASSEN:
RE.FLECT NEWSLETTER

reflect.de/newsletter-anmeldung

Keine angesagte Party mehr verpassen, als Erster über die neueste Shop-Eröffnung Bescheid wissen und die Hintergrundstory zur aktuellen Gerüchteküche kennen: Mit dem re.flect-Newsletter seid ihr immer auf dem neuesten Stand! Jeden Donnerstag gibt's die wichtigsten News und Events der Stadt bequem und kompakt in euer Mailfach. Kein unnützer Spam, dafür aber spannende Stadtgeschichten und exklusive Verlosungen. Jetzt anmelden und mitreden: ***reflect.de/newsletter-anmeldung***

Fotos: LANE © Tomislav Vukosav

EAT MORE SALAD



dean & david
fresh to eat

Calwerstrasse 60, 70173 Stuttgart, Tel.: +49(0)711 / 99 78 55 35
Fax: +49(0)711 / 99 78 55 36, E-mail: stuttgart@deananddavid.com

WWW.DEANANDDAVID.COM





WEIN IST DIE BESTE MEDIZIN

„Na, das glaub ich erst wenn's fertig ist" – die Selbstironie ganz auf seiner Seite warb Betreiber Lutz Metzger an den Fensterscheiben seines neuen Gastrokonzepts am Eugensplatz, denn das blieb erst mal eine ganze Weile geschlossen. Chapeau, dass dem ehemaligen Suite-212-Betreiber endlose Behördengänge später und geraume Zeit nach dem geplanten Opening-Termin nicht die Luft ausgegangen ist. Jetzt soll sie aber endlich eröffnen, die schlicht als „Apotheke" betitelte Tagesbar, und zwar mit dem vollen Programm: Early-Bird-Frühstück ab 07 Uhr, wechselnder Mittagstisch, Tea Time am Nachmittag und gegen frühen Abend dann ein Aperitivo nach mediterranem Vorbild mit kühlen Drinks und feinen Häppchen. Sobald es News zum Eröffnungstermin gibt, erfahrt ihr es natürlich sofort auf ***reflect.de***.



GEMEINSAME SACHE: SÜSSHOLZ-OPENING

freundkupferstecher.de • schraeglage.tv





Für das neue Bar-Projekt am Wilhelmsplatz haben sich Schräglage und Freund + Kupferstecher zusammengetan und dass dabei irgendetwas mit HipHop rauskommt, liegt auf der Hand. Los geht es in den ehemaligen Räumlichkeiten des „Schräglage Meals & More" von Montag bis Samstag zur perfekten Feierabendbierzeit ab 17 Uhr, Richtung Wochenende werden dann für ausreichend Platz zum Tanzen auch mal die Möbel beiseite geräumt – da werden die richtigen Prioritäten gesetzt. Eröffnen soll das „Süßholz" dann Anfang Dezember. Zum Redaktionsschluss sah es auf der Baustelle noch recht wild aus, aber wir sind da wie die Betreiber guter Dinge und wünschen schon mal einen gelungenen Start!



TAPAS Y VINO: LA CASONA SANZ

fb.com/LaCasonaSanz

Nachdem er die Stuttgarter schon bei seinem Stand in der Markthalle mit mediterranen Köstlichkeiten verwöhnte, hat Feinkost-Importeur Javier Sanz vor Kurzem nun auch seine eigene Tapas-Bar eröffnet. Am Leonhardsplatz 22 bietet der Argentinier im „La Casona Sanz" leckere Häppchen und Weine nach südländischer Tradition an – zum Beispiel das „kleine Menü La Casona" bestehend aus vier Tapas und einem Gläschen Wein für unter zehn Euro. Perfekte Grundlage für lange Abende! Geöffnet ist Montag bis Mittwoch von 12 bis 21 Uhr, donnerstags bis 23 Uhr, freitags bis 01 Uhr und am Samstag von 11 bis 03 Uhr.







VOM SUCHEN UND FINDEN DER PERFEKTEN LEDERJACKE: LEDERWERK FRANKFURT

lederwerk-frankfurt.com

Als Model weiß Heiko Wittek, was auf Bildern gut aussieht – wie sich das entsprechende Kleidungsstück anfühlt und aus welchem Material es besteht, ist dem Frankfurter aber mindestens genauso wichtig. Auf der Suche nach der perfekten Lederjacke gründete der Modeliebhaber 2013 daher kurzerhand sein eigenes Label „Lederwerk Frankfurt" und landete bereits mit dem ersten Modell einen absoluten Volltreffer: Kaum angeboten, war das gute Stück innerhalb kürzester Zeit ausverkauft.

Kurz darauf erweiterte das Lederwerk sein Sortiment um weitere Artikel aus dem robusten Material: Neben Jacken und Hosen für Männer und Frauen werden auch Taschen, Portemonnaies und Schals angeboten. Alle Produkte setzen dabei auf hochwertige Qualität, außergewöhnliches Design und individuellen Charakter. Statt um Saisonware handelt es sich hier um echte Liebhaberstücke – weshalb die einzelnen Modelle bewusst in niedriger Stückzahl gehalten werden.





Stilistisch reichen die Kreationen vom Klassiker bis hin zur extravaganten Rock-Variante, immer mit dem Anspruch eines coolen, urbanen und freigeistigen Looks bei hochwertiger Verarbeitung und optimaler Passform. Die Philosophie dahinter ist laut Gründer Heiko sehr simpel: „Wir designen nur das, was wir täglich selbst tragen." Und das kommt offensichtlich richtig gut an.

WIN

WIR VERLOSEN ZWEI LEDERJACKEN „LW 01"! STICHWORT: LEDERWERK FRANKFURT

TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03







MEERESBRISE IM HEUSTEIGVIERTEL:
MOVA KOUZINA

mova-kouzina.de

Dass die griechische Küche weitaus mehr hergibt als nur Gyros und Zaziki, beweisen Konstantinos Tsantos und sein Chefkoch Nikos Patsioras in der „Mova Kouzina“: Das neue Restaurant in der Heusteigstraße 45 legt Wert auf anspruchsvolle mediterrane Küche und frische, gesunde Kreationen. „Tradition trifft Moderne“ lautet daher nicht nur das Credo für die Küche, sondern auch bezüglich der Inneneinrichtung. Frisches Blau trifft auf gedeckte Erdtöne, Materialien wie Fliesen und Holz verleihen dem Raum maritimes Flair und drei unterschiedliche Sitzbereiche bieten ebenso Möglichkeit für gesellige Abende wie für Feiern im privaten Kreis. Auf der Karte stehen Leckereien wie Kadaifi-Schrimps, Tabouleh mit Minze oder Tomaten Confit, dazu gibt es Fleisch aus der Region und Käse aus Griechenland, Cocktails und Weine runden das Angebot ab. Nur der klassische Ouzo, der darf natürlich nicht fehlen!

LIEFERSERVICE ZUM FRÜHSTÜCK:
BAGELBOY

bagelboy.de

Der verzweifelte Anruf beim Pizzaservice am Sonntagabend dürfte wohl allen bekannt sein – was aber, wenn sich die Eltern spontan zum Frühstück ankündigen und der Kühlschrank nur gähnende Leere vorweisen kann? Gegen derartige Notstände will BagelBoy ankämpfen: Das junge Stuttgarter Unternehmen bietet einen Frühstücks-Lieferservice, der wie der Name schon sagt vor allem die herzhaften Cousins des Donuts anbietet. Ganz nach amerikanischem Vorbild gehören außerdem Muffins, Cookies und Kuchen sowie Cornflakes, Schokoriegel und Co. zum Sortiment. Frühstück ist schließlich die wichtigste Mahlzeit des Tages!





3 FRAGEN AN CHRISTIAN LIMBACH GRÜNDER

Wie kamst du auf die Idee des Lieferservices?
Ich habe nach dem Abi ein Jahr lang in der Nähe von New York gelebt – dort habe ich die amerikanische Frühstückskultur kennen und lieben gelernt. Als ich wieder in Deutschland war habe ich festgestellt, dass es für Frühstück leider so gut wie keinen Lieferservice gibt. Der WG-Kühlschrank ist leer, alle haben Hunger, aber beim Lieferservice kann man immer erst frühestens ab 11 Uhr bestellen – so kam dann eins zum anderen.

Welche Laufbahn hast du vor BagelBoy verfolgt?
Ich habe BWL studiert und nach dem Studium auch echt ganz gut verdient. Irgendwann ist mir aber aufgefallen, dass mich die Arbeit in großen Konzernen so nicht glücklich macht und eine Freundin hat mich ermutigt, mich bei einem Start-up-Weekend in Heilbronn anzumelden. Dort habe ich viel positives Feedback für meine Idee bekommen und daher beschlossen, meinen Job zum Ende des Jahres aufzugeben und 2017 mit BagelBoy zu starten.

Ab wann geht's denn nun los mit den Bagels?
Wie gesagt, ab Januar widme ich mich ganz dem Projekt und wir planen ab April dann mit der Auslieferung zu beginnen. Die Bagels bekomme ich übrigens von einem exklusiven Lieferant, einem Amerikaner, daher auch der authentische Geschmack. Erste Erfahrungen konnten wir schon als Caterer sammeln, im Frühjahr soll man unser American Breakfast dann auch einfach für Zuhause oder ins Büro bestellen können.

Fotos: Mova Kouzina © Melanie März, Bagel Boy © GetMADE



furchtlosundtreu

STEIG IN DEN RING

Rückrunden Tickets | Saison 2016/2017

Mo., 06.02.2017, 20:15 Uhr
VfB - Fortuna Düsseldorf

So., 12.02.2017, 13:30 Uhr
VfB - SV Sandhausen

24.-27.02.2017
VfB - 1. FC Kaiserslautern

10.-13.03.2017
VfB - VfL Bochum 1848

31.03.-02.04.2017
VfB - SG Dynamo Dresden

07.-10.04.2017
VfB - Karlsruher SC

21.-24.04.2017
VfB - 1. FC Union Berlin

05.-08.05.2017
VfB - FC Erzgebirge Aue

So., 21.05.17, 15:30 Uhr
VfB – FC Würzburger Kickers



DEIN STAMMPLATZ BEIM AUFSTIEGSKAMPF.
Rückrunden-Dauerkarte ab sofort unter shop.vfb.de erhältlich!



AUF EIN GLÄSCHEN: 0711SPIRITS

27.–29.01.17 • Phoenixhalle im Römerkastell • 0711spirits.de



Für Gin sind mittlerweile ohnehin alle Experten und das Bier wird inzwischen am besten selbst gecraftet. Wer trotzdem etwas über die neuesten Tropfen auf dem Markt erfahren möchte, ist bei der „0711 Spirits“ genau richtig. Mehr als 80 Aussteller zeigen hier ihre neuesten Spirituosen, Weine, Biere und nicht alkoholischen Getränke, die natürlich auch direkt zum Kosten bereitstehen. Eine Zigarren-Lounge für Tabakwaren sowie ein Food Court im Wintergarten runden das Angebot ab und bieten Abwechslung zur Flüssigkeitsaufnahme. Geöffnet ist am Freitag von 17 bis 23 Uhr, am Samstag von 13 bis 23 Uhr sowie am Sonntag von 13 bis 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 15 Euro pro Person.

BÄUMCHEN, WECHSEL DICH IN DER CALWER PASSAGE

fluxusstgt.de



In Deutschlands hippster Shoppingmall jenseits von Berlin stehen ein paar Mieterwechsel an:

Noch bis zum 31. Dezember gastiert das Stuttgarter Label artesari mit einem Pop-up-Store in der Passage und kombiniert moderne Designs und hochwertige Stoffe zu kuschelig weichen Pullovern, Capes und Ponchos. Der Piercing- und Tattooshop Black Liquid zieht zum Ende des Jahres aus, die Räumlichkeiten übernimmt dann ab Januar die „Butiq“. In ihrer Heimat Mannheim haben die Designliebhaber schon einen Concept Store, jetzt soll auch Stuttgart mit großen und kleinen Interior- und Lifestyle-Favoriten versorgt werden.

Der Blutsgeschwister Pop-up-Store verabschiedet sich ebenfalls aus der Passage, an dieser Stelle wollen im neuen Jahr dann die Macher der „Haute Cueture“-Fashionshow ein Mode-Konzept etablieren, das sowohl Shop als auch Meeting-Point für neue Projekte und Plattform für junge Designer vereint. Und damit alles perfekt sitzt, nehmen die Herren auch Maß. Außerdem verlassen die quadratischen „Es ist fünf nach …“-Uhren von Qlocktwo das Fluxus, der Nachmieter stand zum Redaktionsschluss allerdings noch nicht final fest – wir halten euch auf ***reflect.de*** natürlich auf dem Laufenden!





Volle Power im Studium mit StZ PremiumPlus und dem Studentenabo.

- immer bestens informiert mit StZ PremiumPlus
- monatlich nur 19,90 Euro (statt 25,90 Euro)*
- schlanke Powerbank gratis dazu erhalten

Jetzt bestellen und Powerbank dazu erhalten: **www.abo-stz.de/studenten**

*Dieses Angebot gilt nur in Verbindung mit einer gültigen Immatrikulationsbescheinigung.

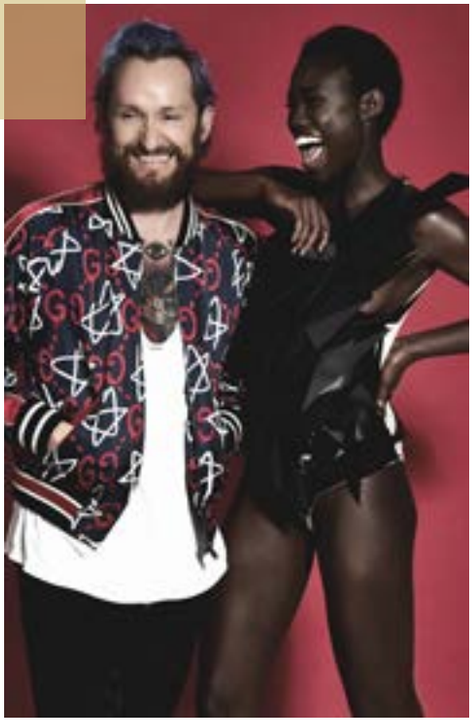




6 FRAGEN AN FJBAUR

KÜNSTLER UND FÜR DAS OUTFIT VON GNTM-KANDIDATIN AMINATA AUF UNSEREM COVER VERANTWORTLICH

fjbaur.net



Wie kam es zur Zusammenarbeit mit Aminata?
Aminata ist einfach wundervoll, super inspirierend und war ganz schnell meine Favoritin in der Show GNTM. Ich liebe Ihren Style und Look. Ich habe sie dann vor paar Wochen kontaktiert und wollte unbedingt mit ihr arbeiten – ihr „Ja" ließ uns meine Vision umsetzen.

Was drücken die „Clouds" (Titel der Kunstwerke) für dich aus?
Die Clouds verändern den Raum und laden den Betrachter ein, das Werk genauer anzusehen. Die Arbeiten sind so konzipiert, dass sie je nach Sichtweise einen völlig anderen Charakter einnehmen. Es eröffnen sich dadurch immer wieder neue Perspektiven.

Wovon lässt du dich inspirieren?
Eine Frage, so leicht sie ist, so schwer ist sie zu definieren. Mein Alltag ist erfüllt von großartigen Menschen, Freunden und Begegnungen – in vielerlei Richtungen. Menschen, Musik, „Bilder" – jeder Tag führt so viel Inspiration in sich. Aber ich muss sagen, ich liebe Menschen, die aus dem Rahmen fallen, die anders sind. Menschen, die jeden Tag versuchen, die Welt ein Stück reicher, bunter und schöner zu machen.

Wo verläuft für dich die Grenze zwischen Design und Kunst?
Design sehe ich als etwas eher Konzeptionelles an. Ob Möbel, Kleidung oder auch Print – einer Grundidee /Aufgabe folgt die Inspiration. Kunst beginnt für mich mit der Inspiration und folgt dann einer Konzeption. Das Ergebnis ist oft nicht mehr zu differenzieren. Ob eine Designagentur auch Künstler ist oder ein Künstler Design liefert – alles Alltag. Alles, was aus menschlichen Gedanken geschaffen ist, ist etwas Wunderbares und Einzigartiges.

Ist Fashion für dich auch ein mögliches Arbeitsfeld?
Ja, absolut. Fashion ist Kunst. Kunst ist Fashion. In meinen derzeitigen Arbeiten, auch mit Aminata, mache ich Kunstwerke, die auch als Kleidung konzipiert sind.

An welchen Projekten arbeitest du aktuell?
Ich arbeite immer an mehreren Projekten gleichzeitig. „Coming Soon" sind meine top secret Projekte der Zukunft, u. a. ein für mich super spannendes Projekt, das mehr in Richtung Fashion/ Lifestyle gehen wird. Doch es wird und darf auch noch nichts verraten werden. Aber ihr werdet es dann sicher als eine der Ersten erfahren!

WINETIME!

lange-nacht-der-weine.de

21.01.16 • Im Wizemann • 15 Euro





Nach der erfolgreichen Premiere Anfang des Jahres in den Wagenhallen geht die „Lange Nacht der Weine" nun bereits in die zweite Runde. Das Konzept: Ausgewählte Winzer aus der Umgebung stellen ihre feinsten Tröpfchen vor und als weinliebhabender Besucher darf man sich durch die insgesamt über 100 verschiedenen Sorten probieren. Ohne steifes Fachsimpeln, sondern ganz entspannt und in sympathischer Atmosphäre. So viel Vino will aber auch eine anständige Grundlage haben – dafür sorgen verschiedene Häppchen von Mediterran bis Streetfood. Das Pop-up-Weinparadies öffnet seine Tore ab 18 Uhr und bis 22 Uhr darf gegen einen Obolus von 15 Euro gekostet werden, bei der After-Wine-Party im Anschluss werden die Weine vergünstigt ausgeschenkt.



POP-UP AUF DER THEO

fb.com/PopRockyDotCom

Nach dem letzten Zwischenstopp im Fluxus im Sommer 2015 ist der Pop Rocky Pop-up Store seit Anfang November wieder zurück und belegt aktuell die Räumlichkeiten hinter dem Black Liquid Tattoo in der Calwerpassage. Der Eingang befindet sich auf der Seite zur Theodor-Heuss-Straße hin, bis voraussichtlich Ende des Jahres kann man hier durch die neue Kollektion stöbern.







Fotos: FJBaur © Tobias Wirth

STUTTGART

Nicht verschwitzen!

Lange Sauna-Nächte

Immer samstags
21:30 Uhr bis 1:00 Uhr

07.01.2017
28.01.2017
25.02.2017
25.03.2017

Frisches Obst nach jedem Aufguss. Sekt/Orangensaft um Mitternacht. Schwimmen? Klar, textilfrei! (Mini Aufpreis 2,50 €)
Herzlich willkommen!

HALLENBAD HESLACH

Mörikestraße 62, 70199 Stuttgart
Telefon 0711 216-66300

stuttgart.de/baeder

Bäderbetriebe Stuttgart

ADVERTORIAL

NEUES AUS DER JÄGER-WG



Nach einer ausgiebigen Einweihungsparty mit Chefboss und Schmutzki Mitte Oktober hat sich das neue Rudel im Jäger-Campus schon gut eingelebt. Vom Einstand wieder gut erholt, brennen die vier WG-Bewohner Simon, Mario, Stella und Sina vor Tatendrang und haben sogar schon erste eigene Events auf die Beine gestellt:



Die neue Eventreihe „Kesseltreiben“ wurde Anfang November eingeweiht und sorgt von jetzt an jeden ersten Donnerstag im Monat für frischen Wind im Vor-Wochenend-Zirkus. Das Konzept: Zur Einstimmung findet in der WG erst ein Live-Jam statt, bevor es ab 23 Uhr ein Stockwerk tiefer in die Corso Bar geht, wo JägerCampus-Mitglied und DJane Sina dann Electro-Beats mit HipHop-Sounds und funky Stoff vermengt – Hauptsache, das Ganze macht Laune und ist tanzbar!

Die bereits von den alten WG-Bewohnern bekannte Reihe JägerCampFire geht ebenfalls in die nächste Runde: Am Dienstag, den 06. Dezember sind die Jungs von Antiheld zu Gast. Die Stuttgarter Combo hat 2014 den Nachwuchs-Wettbewerb „Play Live“ gewonnen und stand neben zahlreichen Festival-Auftritten auch schon als Support für The BossHoss auf der Bühne. Ihren gitarrenlastigen Sound mit den catchy Refrains bezeichnen die fünf Musiker selbst als „Straßeköter-Pop“ – klingt doch sympathisch!

Und noch ein Highlight aus dem letzten Jahr feiert sein Comeback: Vom 07. bis zum 23. Dezember machen es sich die vier Rudelführer mit einem Glühweinstand vorm Transit bequem und bieten nicht nur heißen Punsch und Jägermeister Winterkräuter, sondern auch leckere Waffeln an. Die sympathische Alternative zum ohnehin überlaufenen Weihnachtsmarkt sozusagen.



Außerdem in Planung: Ein eigener Flohmarkt in der Jäger-WG, bei dem neben Fashion auch Technik und DIY-Kreationen zum Verkauf stehen – inklusive DJ-Sounds in lauschig-familiärer Atmosphäre. Des Weiteren sind in der WG gesellige Abende mit Bloggern und Freunden oder sogar die eine oder andere #foodporn-Kochsession geplant, für die man bei Gelegenheit auch Plätze gewinnen kann.



ÜBRIGENS: Wer die Jungs und Mädels persönlich kennenlernen und am liebsten direkt länger bleiben will, hat dazu jetzt auch die Chance: Die Jäger-WG lädt über die Plattform Couchsurfer zu One-Night-Stands und mehr ein – wer sich gut benimmt bekommt vielleicht sogar Frühstück. Refugees, Rucksacktouristen und Jutebeutelträger welcome!

WATCH OUT FOR NEWS:
FB.COM/JAEGERCAMPUS · INSTAGRAM.COM/JAEGERCAMPUS







RE.FLECT AT THE MOVIES:

ROGUE ONE: A STAR WARS STORY

15.12.16 • Metropol (Innenstadtkinos)

In ungezwungener Runde mit kühlen Getränken anstoßen, dazu ein paar leckere Häppchen snacken und sich über aktuelle Projekte austauschen, bevor es dann in die neueste Film-Premiere geht? Willkommen bei re.flect @ the movies! Im Dezember steht die letzte Ausgabe unseres hauseigenen Kino-Events für dieses Jahr an – und die hat es in sich: Mit „Rogue One: A Star Wars Story" zeigen wir das lang erwartete Spin-off der Lucasfilm-Saga. Zeitlich zwischen den Episoden III und IV angesiedelt, fokussiert sich der erste Teil der Anthology-Reihe auf eine Gruppe von Kämpfern und Kopfgeldjägern, welche die Pläne zur neuen Superwaffe des Imperiums – des Todessterns – in die Finger bekommen wollen. Nicht nur für Sci-Fi-Fans ein absoluter Pflichttermin!

WIN **WIR VERLOSEN TICKETS FÜR RE.FLECT AT THE MOVIES! STICHWORT: ROGUE ONE**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03

5x SMALLTALK FÜR FORTGESCHRITTENE: UNNÜTZES WISSEN IN DER „STAR WARS"-VERSION:

Der berühmte Satz „ich bin dein Vater!" wurde erst in der Postproduktion eingefügt. Um den Plottwist geheim zu halten sagte Vader in der Originalaufnahme „Obi-Wan hat deinen Vater getötet."

–

George Lucas war sich sicher, dass der Film floppen würde und verpasste daher die Premiere zugunsten eines Hawaii-Urlaubs mit seinem Freund Steven Spielberg

–

Meister Yoda heißt mit Vornamen Minch, auch wenn dieser in den Filmen nie genannt wird

–

Darth Vader war der erste Charakter, den sich George Lucas für die Story ausdachte

–

Mit Episode 7 wurde J. J. Abrams zum ersten Regisseur, der sowohl bei „Star Trek", als auch bei „Star Wars" Regie geführt hat



SOUNDTRACK DER AUSGABE

zusammengestellt von Michael Thilow



















Der fantastische Cartoon-Sender **ADULT SWIM** hat seine Singles-Collection für 2016 in den letzten Wochen stückchenweise erhältlich gemacht und wieder jede Menge Eklektisches zum kostenlosen Download auf der slick gestalteten Seite versammelt. Wir empfehlen die Tracks von Run The Jewels (wo bleibt „RTJ3"?!), Kitty, Ryan Hemsworth, Jenny Hval und Captain Murphy (a.k.a. Flying Lotus), aber auch alle anderen sind das Reinhören wert.

Der Brite **GAIKA** vermischt auf seiner auf WARP erschienenen „Spaghetto EP) Cloud-R&B und Dancehall, Future und Major Lazer. Reinhören: „The Deal" und „Little Bits".

Was bei mir auf Dauerrotation lief, war das (voraussichtlich) letzte Album von **A TRIBE CALLED QUEST**: Die legendäre Crew hat sich nach 18 Jahren noch mal für ein letztes gemeinsames Album zusammen gerauft. Busta Rhymes, Kanye, Kendrick, André 3000, Talib Kweli, Anderson .Paak und viele mehr lassen sich die Gelegenheit für einen musikalischen Abschied nicht nehmen. Hören: „Wall of Sound".

Ein brutales Arbeitspensum hat sich Dauerkiffer **CURREN$Y** auferlegt und haut derzeit im Monatsrhythmus Free Mixtapes raus. „9/30" und „10/30" sind den Download wert, reinhören: „Top Drop".

„Starboy" von **THE WEEKND** ist ein großes R&B-Pop-Album, das noch stärker als zuvor die Tanzflächen im Auge behält. Ist der Boy aus Toronto 1 würdiger Nachfolger für Michael Jackson vong Sound her? Yap.

Dass **MODERAT** als Bühnen-Performance fantastisch funktionieren, beweisen sie mit ihrem Live-Mitschnitt. Ach ja, Deutschrap geht auch ganz gut, siehe Neues von **GENETIKK** und natürlich **HAIYTI** (ganz viel Liebe!).

Und weil Dezember-Winter-Besinnlichkeit angesagt ist: R&B und Soul hatten ein starkes Jahr 2016, das mit **ALICIA KEYS** „Here", **JOHN LEGENDS** „Dark and Light" und **FETSUM** (siehe Interview in dieser Ausgabe) ein tolles Ende bekommt. Musik für kalte Tage, definitiv.

Mehr Musik und Free Downloads immer auch auf ***reflect.de***

Star Wars Filmplakat © Walt Disney Studios Motion Pictures



re.flect AT THE MOVIES

GET YOUR FREE TICKET!

DONNERSTAG, 15.12.2016
Metropol Stuttgart
Einlass ab 21 Uhr
Filmstart ca 22.45 Uhr



ROGUE ONE: A STAR WARS STORY

KINOSTART 15.12.2016

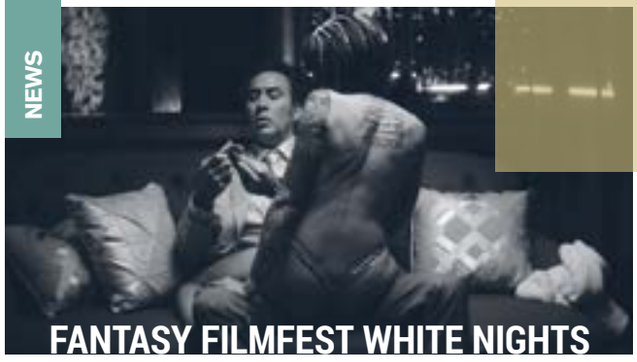
Infos auf http://www.starwars.com/films/rogue-one

Schnapp dir zwei GRATISTICKETS für re.flect @ the movies mit „Rogue One: A Star Wars Story" am 15.12.2016, ab 21 Uhr in den Innenstadtkinos!

Einfach Mail mit Betreff „Rogue One" an gewinner@reflect.de schicken. Viel Glück!

Wir danken unseren Partnern:

PLATFORM 8 · M&C · SONOS · GINYUU · JIM BEAM · // diconium · TVB 1898 STUTTGART · FAMILIENBRAUEREI DINKELACKER · alwa · URBAN PROPAGANDA · urbanstaff



FANTASY FILMFEST WHITE NIGHTS

14./15.01.17 • fantasyfilmfest.com

Schaurig schöner Start ins Jahr: Wer nach dem letzten Fantasy Filmfest im Spätsommer bereits unter Entzugserscheinungen leidet, kann seinen Bedarf an skurril-fantastischem Leinwandmaterial jetzt wieder auffüllen. Bei den „White Nights" stehen am dritten Januarwochenende zehn Filme zur Auswahl, die von unterschätzen Indie-Produktionen bis zu „wtf did I just watch" reichen. Zu sehen gibt's u. a. Willem Dafoe, Nicholas Cage und Christopher Matthew Cook in einer schrägen Ganoven-Komödie von „Taxi Driver"-Drehbuchautor Paul Schrader, das neueste Werk von „What We Do in the Shadows"-Regisseur Taika Waititi und blutrünstige Zombie-Horrorclown-Vampire. Tickets für die Vorstellungen im Metropol kosten je 10 Euro.





VON DER ANTIKE INSPIRIERT: TECHNE

techne-stuttgart.de

In der Antike verwendeten die Griechen das Wort „Téchne" für das benötigte theoretische und praktische Wissen, ein geplantes Vorhaben umzusetzen. Das Theater Rampe und das Künstlerhaus Stuttgart interpretieren den Begriff laut eigener Aussage als „aktive menschliche Schnittstelle mit der materiellen Welt" – und haben danach ihre neue gemeinsame Produktionsplattform für darstellende und visuelle Kunst benannt, die von jetzt an frischen Wind in die Stadt bringen soll. Ende November wurde das Projekt aus der Taufe gehoben, bis Dezember 2017 sollen nun Formate wie Workshops, Performances, Dinner, Publikationen, Vorträge und Gespräche realisiert werden, bevor dann zum Ende ein Festival und eine Ausstellung den Höhepunkt der Reise bilden. Die nächste Veranstaltungsreihe des Gemeinschaftsprojekts steht Ende Februar unter dem Titel Behind the smart world – saving, deleting and resurfacing data" an.



DIE GOLDENEN ZWANZIGER SIND ZURÜCK: SWINGTIME

friedrichsbau.de

Eine kurze Zeitreise in die Roaring Twenties? Kein Problem im Friedrichsbau Varieté! Denn die waren nicht nur das Zeitalter von Jazz und Gin, sondern auch von Swing und Charleston! Noch bis zum 11. Februar entführt Regisseur Ralph Sun die Zuschauer auf dem Pragsattel in die Ballroom-Atmosphäre der Zwanziger bis Vierziger Jahre und sorgt dabei mit Live-Musik, Akrobatik, Zauberkunst und Burlesque für feinstes Entertainment. Während die Band The Slampampers aus den Niederlanden die passende musikalische Kulisse garantiert, schlüpfen auf der Bühne u. a. die italienische Sängerin und Burlesque-Tänzerin Rita Lynch, Hula-Hoop-Künstlerin Marina Skuldtskaya aus der Ukraine und Jongleurin Lena Smaha aus Tschechien in schillernde Kostüme. Karten für die einzelnen Vorstellungen sind ab 33 Euro erhältlich, Schüler und Studenten zahlen an der Abendkasse 19 Euro.

WIN **WIR VERLOSEN 3 X 2 TICKETS FÜR DEN 23.12.! STICHWORT: SHOWTIME**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03



Fotos: Showtime © Alexandra Klein, Techne © Luzie Marquardt, Fantasy Filmfest © Dog Eat Dog



HEISSE KARREN UND NACKTE HAUT: LIEBHABERFAHRZEUGE

27.01.17 • 18 Uhr • danielawolfer.com

Leicht bekleidete Frauen und schnelle Autos – so weit, so klischeebehaftet. Die Künstlerin Daniela Wolfer nutzt dieses Motiv allerdings bewusst für ihre Fotostrecke „Liebhaberfahrzeuge", um eben dieses Rollendenken und die damit verbundenen Vorurteile in Frage zu stellen. Unter dem Motto „Get Outta My Car, Get Into My Dreams" lassen die Werke Dialoge und Geschichten entstehen, ohne zu vorschnellen Schlüssen zu animieren. Am 27. Januar lädt die Stuttgarterin ab 18 Uhr in der Gymnasiumstraße 43 zur Vernissage, um die Werke selbst in Augenschein nehmen zu können und natürlich auch Fragen stellen zu dürfen. Anschließend können die Werke nach Absprache weiterhin in den Räumlichkeiten besichtigt werden.



5 FRAGEN AN DANIELA WOLFER KÜNSTLERIN

Wie kam es zum Titel der Bildreihe bzw. was bedeutet er für dich?
Der Reiz des zusammengesetzten Wortes liegt in seiner offensichtlichen Doppeldeutigkeit. Es kann ein Auto sein um das herum „gedated" wird, ebenso ist es ein gängiger Begriff aus der Autowelt. Weibliche Akteurinnen im Dialog mit einem männlichem Statussymbol, dem Auto.

Welche Botschaft möchtest du dem Betrachter der Bilder mitgeben?
Die Serie „Liebhaberfahrzeuge" lässt durchaus verschiedene Lesarten zu. Interessant ist, dass in der Verbindung Frau und Auto bei den meisten Betrachtern sofort ein klischeehaftes „Sehverhalten" einsetzt. Diese Gewohnheiten und Muster beruhen hauptsächlich auf einer männlich geprägten Wahrnehmung. Ich beziehe mich auf die Frau als sexuelle Akteurin mit selbst gewählter Risikobereitschaft.

Kannst du uns etwas zur Entstehungsgeschichte der Aufnahmen erzählen?
Ich war bis vor Kurzem hauptsächlich als Malerin künstlerisch aktiv. Für meine Bilder inszeniere ich meistens einfache Foto-Shootings und die produzierten Foto-Vorlagen dienen den entstehenden Malereien. In dem Falle war das Foto-Ergebnis für mich aber schon so schlüssig und fertig, dass ich befand, es bedarf hierfür keines zusätzlichen malerischen Eingriffs.

Wovon lässt du dich inspirieren?
Ich habe gewisse Grund-Thematiken, die sich durch mein gesamtes Werk ziehen. Die aktuelle „Positionierung der Frau" ist beispielsweise eine davon. Ich sammle Eindrücke und Material u. a. auf Reisen, am DJ-Pult, … eigentlich immer und überall!

Was ist dein persönliches „Liebhaberfahrzeug"?
Ich habe zwei Favoriten – die kann ich euch gerne im Gespräch am 27. Januar bei der Eröffnung zeigen!



LET'S GET WILD

30.12.16 • 12–19 Uhr • Flaming Star • flamingstar.eu

Zum Jahresende lassen es die Jungs und Mädels vom Flaming Star noch einmal richtig krachen: Mit der jährlichen Shop Party wird sich aufs abends im Goldmark's und Universum stattfindende Festival eingestimmt. Für den musikalischen Rahmen sind die Live-Musiker Dusty Dave & The Heart Attacks zuständig, während Brezeln und Drinks die Tänzer und Shopper bei Laune halten.





ET BOUM! C'EST LE FROMAGE: LATTERIA KAISERBAU

Mo–Fr 16–24 Uhr, Sa 14–24 Uhr, So 14–21 Uhr
tinyurl.com/latteriastgt

Neues vom Hipster-Hotspot Marienplatz: Nachdem sich hier im Sommer schon um fancy Eissorten wie Holunderblüte-Limette oder Rhabarber-Gin gekloppt wird, hat im Winter nun die Latteria in der Gelateria Kaiserbau eröffnet. Très chic hat man sich hier die Gourmettricks der Franzosen abgeschaut – Käse wohin das Auge reicht! Für die passende Begleitung in flüssiger Form sorgt Bernd Kreis von der Weinhandlung Kreis, L.A. Signorina-Martina Schneider ist ebenfalls Teil des Käse-Pop-ups, in dem neben Cheddar, Emmentaler und Co. bis zum 15. Februar 2017 auch Zeitschriften von paperness und jeden Samstag Blumensträuße von blooms Platz finden. Und an den Adventssonntagen gibt's übrigens Glühzwetschge und Früchtebrot mit Butter von CurKiosk. Wir freuen uns über auf das neue Savoir-Vivre im Süden!

MARTINA, ANTHONY & FRANCESCO

LATTERIA KAISERBAU

MARTINAS LIEBLINGSKÄSEGERICHT:
Käsknöpfle mit Vorarlberger Berg- & Räskäse

ANTHONYS LIEBLINGSKÄSEGERICHT:
gratiniertes Käsebrot mit Black Bomber Cheddar aus Wales

FRANCESCOS LIEBLINGSKÄSEGERICHT:
Blauschimmelkäse – einfach nur Blauschimmelkäse, wie der Blue61 mit Cranberries aus Venetien

DIE LIEBSTEN WEIN- & KÄSEKOMBINATIONEN DER DREI:

1. *Comté mit Arbois Savagnin aus dem Jura – das seltsamste Geschmackserlebnis überhaupt!*
2. *Stinking Bishop mit einer Messidor Beerenauslese aus Rheinhessen*
3. *Richard III. Wensleydale mit einem sortenreinen Apfelsaft wie die Rubinette oder richtig englisch mit warmem Apfelkuchen*
4. *Langres mit Champagner, beides aus der Champagne (der Langres wird beim Reifen nicht gedrvht, deshalb hat er einen kleinen Grater und in den träufeln die Franzosen ein wenig Champagner. Irgendwie sehr dekadent, aber irgendwie macht es auch fürchterlich Spaß!)*
5. *Petit Stilton mit Quinta da Gaivosa Tawny Port – very British!*
6. *Chevrolle von der Schwäbischen Alb mit dänischem Kirschwein, dem Kirsebaervin Vintage aus Lolland*





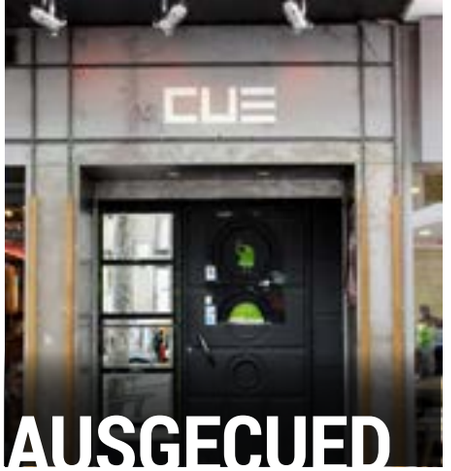
ZUM VORLESEN & VERWEILEN: BUCHSTÄBCHEN

buchstaebchen-stuttgart.de

Liebevoll illustrierte Bilderbücher, bunte Karten und zuckersüße Geschenkpapier erwarten einen in der Senefelderstraße 76 in Stuttgart-West. Architektin Myriam Kunz hat sich hier Anfang November mit ihrem „Buchstäbchen" niedergelassen und die Kinderbuchhandlung mit viel Liebe zum Detail als eine bunte Sammelecke für Grafik und Design gestaltet. Neben Büchern und kleineren Geschenkideen, die man hier erwerben kann, sollen auch Events und Workshops in der gemütlichen Atmosphäre des Stores stattfinden. Geöffnet ist Dienstag bis Freitag von 10 bis 13 und von 14 bis 18 Uhr sowie am Samstag von 10 bis 14 Uhr Uhr, montags ist Ruhetag.



Fotos: Buchstäbchen © Julia Sang Nguyen



AUSGECUED

fb.com/cuestuttgart

Mitte November stand plötzlich folgende Facebook-Meldung beim Cue Stuttgart: „Das Cue macht zu! Auch Wir erhielten diese Nachricht mehr als kurzfristig und das letze Wochenende war somit auch zugleich das letzte Wochenende des Cue. Gerne hätten Wir mit Euch gebührend den Abschied gefeiert. Aber macht euch keine Sorgen, denn wir machen weiter …" Vom einem Tag auf den anderen hatte der Club bereits geschlossen, ein Teil der noch geplanten Veranstaltungen wurde kurzerhand ins Proton verlegt. Wie es mit der Location am Rotebühlplatz jedoch weiter geht, bleibt vorerst offen.



KELLER KLUB WIEDER AUF KURS

kellerklub.com

Ende August verbreitete sich die Nachricht, dass die Betreibergesellschaft des Keller Klubs einen Insolvenzantrag gestellt hatte, wie ein Lauffeuer. Schnell wurde klar gestellt: „Alle Veranstaltungen, Konzerte und Partys finden wie geplant statt. Auch an den Öffnungszeiten ändert sich nichts." Die Zukunft des Clubs am Rotebühlplatz schien trotzdem zunächst ungewiss – jetzt kann jedoch vorerst Entwarnung gegeben werden. Mihael Ivankovic, u. a. für die Finca, das Café Monroe's und den Club27 in Tübingen verantwortlich, steigt als Investor ein. Als zusätzlicher Betreiber soll er für neue Perspektiven sorgen, am Konzept des Clubs als solches wird sich aber nichts ändern. Dem zehnjährigen Jubiläum der Stuttgarter Institution im nächsten Jahr steht somit nichts mehr im Wege – long live rock'n'roll!

Gunther von Hagens'
KÖRPERWELTEN
& Der Zyklus des Lebens
STUTTGART
30. Nov. – 20. Mai 2017
Schleyer-Halle
www.koerperwelten.de



EINMAL MIT PROFIS FEIERN

28./29.01.16 • 11 – 18 bzw. 19 Uhr
Im Wizemann • 12 Euro (VVK) / 14 Euro (AK)
fest-versprochen.de

Auch Feiern will gelernt sein – das weiß man spätestens, wenn man einmal auf einer nicht ganz so gelungenen Party gelandet ist. Um dem vorzubeugen, haben die beiden Macherinnen Karin und Rosa eine ganz besondere Messe geschaffen: Auf der Fest- und Hochzeitsmesse „Fest versprochen" wird von ausgewählten Caterern, Make-up-Artists, Dekorateuren, Grafikern und anderen Dienstleistern alles vereint, was den Abend selbst bei den kritischsten Gästen unvergesslich macht.

11 TIPPS FÜR EIN RAUSCHENDES FEST

KARIN & ROSA VERANSTALTER FEST VERSPROCHEN

1. *Rechtzeitig mit der Planung beginnen, damit diese noch Spaß macht und nicht in Stress ausartet.*
2. *Sich zum Beispiel ein Motto überlegen und ggf. die passende Dekoration dazu wählen*
3. *Gäste wählen, die Freude am Feiern haben!*
4. *Die passende Musik inklusive einer Playlist im Vorraus anlegen. Oder gleich eine Band, die richtig gut Stimmung macht*
5. *Leckere Drinks die ggf. zum Motto passen und noch nicht allzu bekannt sind*
6. *Ein gutes Essen – nicht zu leicht und nicht zu schwer – damit man hinterher noch tanzen kann*
7. *Eine inspirierende Location, die nicht zu weit ab vom Schuss liegt, damit die Gäste nicht zu früh nach Hause gehen*
8. *Räumlichkeiten, die nicht zu groß sind, damit die Party sich nicht verliert (besser: klein und kuschelig)*
9. *Als Gastgeber genügend zeitlichen Vorlauf einplanen, um nicht gestresst auf die Feier zu kommen*
10. *Die Vorbereitung nicht nur auf den eigenen Schultern tragen, sondern an Freunde und Familie abgeben/delegieren*
11. *Ein kreatives Gastgeschenk als Highlight für die Gäste auswählen*

WIN **WIR VERLOSEN 2 X 2 TICKETS! STICHWORT: FEST VERSPROCHEN**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03







HOLY SHIT SHOPPING

10./11.12.16 • Phoenixhalle im Römerkastell • holyshitshopping.de

Nachdem am ersten Dezember-Wochenende mit der „Schönen Bescherung" bereits ein Weihnachtsshopping-Event in der Phoenixhalle stattfindet, hat man in der Woche darauf erneut die Chance, sich von individuellen Geschenkideen inspirieren zu lassen. Das jährliche „Holy Shit Shopping" steht an und bietet allerlei Design-Kreationen aus den Bereichen Mode, Accessoires, Interior, Food, Drinks, Kunst und Lifestyle. Geöffnet ist am Samstag von 12 bis 21 Uhr und am Sonntag von 12 bis 20 Uhr, der Eintritt beträgt fünf Euro.



Fotos: Holy Shit Shopping © Rolf G. Wackenberg



KUNSTKAUFHAUS IN DEN WAGENHALLEN

18.12.16 • 11–18 Uhr • Wagenhallen • wagenhallen.de

Abschied nehmen scheint in diesem Jahr ein großes Thema zu sein und so lautet auch beim Kunstkaufhaus Mitte Dezember die Devise „ein letztes Mal", bevor die Veranstaltung aufgrund der geplanten Sanierung der Räumlichkeiten erst einmal heimatlos ist. Die vorerst letzte Möglichkeit lässt man sich aber nicht nehmen und versammelt noch einmal zahlreiche Aussteller, die ihre kreativen Arbeiten in den Wagenhallen gegen 3 Euro Eintritt zur Schau stellen und zum Verkauf bieten.





MOTIV
FITNESS | WELLNESS | FREIBAD

KEIN RISIKO:
SIE BESTIMMEN DIE VERTRAGSLAUFZEIT!

FIRST COME, FIRST SERVE!

DIE ERSTEN 100 MITGLIEDER SICHERN SICH DAS EINMALIGE ANGEBOT:
6,98 € / WOCHE – BASISPAKET
9,98 € / WOCHE – ALL INCLUSIVE

INKLUSIVE:
FITNESS, WELLNESS, THERAPIE & FREIBAD

IM STUTTGART

JETZT TERMIN ZUM PROBETRAINING VEREINBAREN:
0711 – 258 555 80 | service@mtv-motiv.de
www.motiv-fitness.de

Fitnessstudio MOTIV | Furtwänglerstr. 145–147 | 70195 Stuttgart
Millöckerstraße Botnang Freibad

Das Angebot ist gültig für Erstbesucher über 18 Jahren zzgl. MTV-Mitgliedschaft. Die Vertragslaufzeit beträgt 6 bis 24 Monate. Dieses Angebot kann nicht mit anderen Rabatten kombiniert werden.



FORM FOLLOWS FUNCTION: ZTUDIO 8B

ztudio8b.de

Flexibel, stylish und vegan: Das sind die Anforderungen von Designerin Natalie Krieg für ihr Label Ztudio 8b. In diesem Jahre gegründet hat das junge Unternehmen der Stuttgarterin gerade eine Kickstarter-Kampagne gelaunchte, bei der man sich für die Unterstützung des Projekts je nach Tragekomfort umfunktionierbare Taschen sowie schicke Anhänger zu den in Italien handgefertigten Stücken sichern kann. Bei aller Funktionalität bleiben die Kreationen aber vor allem eines: individuelle Fashion-Statements mit gutem Gewissen.

WIN **WIR VERLOSEN EINE CLUTCH² VON ZTUDIO 8B. STICHWORT: ZTUDIO 8B**

TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03

5 MUST-HAVES FÜR DEN WINTER

NATALIE KRIEG

GRÜNDERIN ZTUDIO 8B

1. *Warme Bodysuits*
2. *Turtlenecks mit XXL-Rollkragen*
3. *Brody Boots von Stella McCartney*
4. *Collier „Dunkles Tal" von Andrea Dilger Schmuckdesign*
5. *und der Ztudio 8b Shopper im klassischen Schwarz ;)*







MUT ZUR LÜCKE: STADTLÜCKEN

stadtluecken.de

Das Kollektiv „Stadtlücken" hat es sich zur Aufgabe gemacht, auf fehl- oder ungenutzte Flächen im öffentlichen Raum aufmerksam zu machen – eben „Stadtlücken" im Kessel zu entdecken. Im Oktober hat sich die Initiative der Fragestellung „Wo ist überhaupt dieser Österreichische Platz?" besagtem Gelände u. a. mit einem Souvenirshop unter der Paulinenbrücke und einer eigenen Veranstaltungsreihe gewidmet, zukünftig soll in monatlichen Treffen an neuen Aktionen getüftelt werden. Wir sind schon gespannt auf die nächsten Projekte des gemeinnützigen Vereins!



SHARED SPACE DELUXE: LIVE AT WORK

liveatwork.com

Nach dem eigenen Multi-Space-Büro in Böblingen bringt das IT-Unternehmen Dexina sein modernes Arbeitskonzept nun auch in die Innenstadt: „Live at work" heißt das Projekt, das ab März 2017 auf sieben Etagen mit insgesamt 36.000 Quadratmetern für kreatives und produktives Arbeiten sorgen soll. Neben Konzepten wie einem Eltern-Kind-Büro und Community Area befinden sich so auch Veranstaltungsräumen, Atelier und Galerie im Haus, während Annehmlichkeiten wie ein eigener Market Place, ein Fitness-Bereich, ein Technik Lab und sogar ein Swimmingpool das Angebot ergänzen. Ab 40 Euro pro Monat können die Räumlichkeiten von Unternehmen, Start-ups, Künstlern und Designern angemietet werde.

RICHTIGES TRINKEN

BEIM SKIFAHREN



Auf die Piste, fertig, los! Doch wer gesund durch die Skisaison kommen möchte, sollte ausreichend trinken. Denn obwohl man im Winter ein geringeres Durstgefühl verspürt, trocknet die kalte, trockene Luft die Schleimhäute neben dem Schwitzen zusätzlich aus.

1. Über den kompletten Skitag regelmäßig und ausreichend trinken, so ist man stets mit ausreichend Flüssigkeit versorgt.

2. Die Liftschlange ist mal wieder ein bisschen länger? Kein Problem, denn jetzt ist Zeit, um die Flüssigkeitsspeicher aufzufüllen.



3. Immer griffbereit! Um auch während der Abfahrt den Durst stillen zu können, sollte man Getränke immer griffbereit haben, z.B. in der Getränketasche des Rucksacks.

4. Keine Lust auf schweres Gepäck? Praktische 0,5l Flaschen passen in jeden noch so kleinen Rucksack.

5. Beim Après-Ski besser zu Antialkoholischem greifen, denn durch Alkohol wird dem Körper nicht nur Flüssigkeit entzogen, er verliert durch die Erweiterung der Gefäße auch Wärme.

6. Wasserspeicher auffüllen! Um fit in den nächsten Skitag starten zu können, sollte man vor allem am Abend ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen.



7. Saftschorle im Verhältnis 3:1 (Wasser : Saft) oder Wasser sind besonders zu empfehlen – zum Beispiel das alwa Mineralwasser, das reich an lebenswichtigen Mineralstoffen, wie Magnesium und Calcium, sowie Spurenelementen ist, die bei körperlicher Belastung vermehrt benötigt werden.

Viele Informationen rund um das Thema Mineralwasser findet ihr auf der Homepage alwa-mineralwasser.de





PROTZ MIT POINTE:
MAXIMILIAN WIEDEMANN

maximilianwiedemann.com
primecutmanagement.com

Urban Art bedeutet für den ursprünglich aus der Graffiti-Szene stammenden Max Wiedemann längst nicht mehr das heimlich Sprühen an Häuserwände – seine Gesellschaftskritik verpackt der Frankfurter lieber in leuchtende Schriftzüge, goldene Ornamente und neonfarbene Prints. Erkennt man auf den ersten Blick nur eine typische Kreditkarte, offenbart sich bei näherer Betrachtung der ironische Schriftzug „American Excess“ im Motiv, aus dem Markenname „Rolex“ auf der teuren Uhr wird „Relax“ und auf einer vergoldeten Säge prangt orthografisch frei der Satz „I saw the truth“. Zu den Fans seiner Kreationen zählen dabei Ikonen wie Karl Lagerfeld, Kate Moss oder Bono, obgleich Max eben jenen Berühmtheiten mit ihrem exzessiven Lebensstil den Spiegel vorhält. Unter dem Motto „Art aber herzlich“ war der Künstler zuletzt im Oktober in einer Kanzlei in Stuttgart zu Gast und stellte seine Werke hier zur Schau. Mehr von seinen extravaganten Arbeiten gibt’s ab 10. Februar in unserer nächsten Ausgabe!





KUNST-COMMUNITY:
JIM AVIGNON AND FRIENDS

galerie-schacher.de

Mit dem Ausstellungsprojekt „Jim Avignon - Rendezvous der Freunde“ bietet die Galerie Schacher in der Breitscheidstr. 48 in Stuttgart-West zum Jahresende noch mal ein echtes Highlight. Gezeigt werden noch bis zum 22. Januar 2017 zwanzig ausgewählte Werke befreundeter Künstler – darunter Gemälde, Papierarbeiten und Skulpturen von 44 Flavours, Fehmi Baumbach, Julia Benz und Tillmann Damrau – sowie Dialogbilder des Wahlberliners selbst dazu. Geöffnet ist dienstags bis freitags von 14 bis 19 Uhr, am Samstag von 11 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung. Am dritten Dezember-Wochenende können von Jim Avignon und anderen beteiligten Künstlern ausgewählte Editionen und Bücher erworben werden, außerdem ist zur Finnisage am 21. und 22. Januar eine Mal-/DJ-Performance mit dem Titel „24 Hour Arty People“ von 12 Uhr bis 12 Uhr des Folgetages geplant.



HÖRSPIEL ZUM ANSCHAUEN:
DER UNTERGANG DES HAUSES USHER

14./15.12.16 & 19./25.01.17
20 Uhr
kulturinsel-stuttgart.org

Dass Hörspiele sich nicht nur zum Zuhause besser Einschlafen eignen, hat die Kulturinsel Stuttgart bereits mit „Alice Abenteuer im Wunderland“ bewiesen – nun folgt eine weitere Ausgabe des Live-Hörspiels mit deutlich düsterem Inhalt. Denn im Dezember vertont das Theaterlabel WIR.Jetzt! Edgar Allan Poes Gruselstory „Der Untergang des Hauses Usher“. Wiedergegeben wird das Stück an insgesamt vier Terminen, der Eintritt beträgt jeweils 10 Euro. Nichts für schwache Nerven – gerade dann nicht, wenn es plötzlich im Dunkeln irgendwo knackst …

Fotos: Weihnachtsmarkt © in.Stuttgart / Wilhelm Mierendorf, Max Wiedemann © Martin Anner / anner-grafik.de

TIME TO SAY GOODBYE:
ZOLLAMT CLOSING

club-zollamt.de • kulturinsel-stuttgart.org



Im Jahr 2000 eröffnet, hat sich der Club Zollamt in Bad Cannstatt seit jeher durch seine Vielseitigkeit hervorgetan: Mehrere Floors, ein großzügiger Außenbereich und der bespielbare Waggon boten Platz für zahlreiche Events von klassischen Partys über mehrtägige Festivals bis hin zu abwechslungsreichen Kulturveranstaltungen. Auch die Gäste zeigten sich entsprechend dem musikalischen Angebot bunt gemischt: Neben Anhängern elektronischer Spielarten waren auch Reggae-Fans, HipHop-Heads, 90ies-Nostalgiker, Goths und Waver oder das Ü30-Publikum in der Location herzlich willkommen. Was schon einige Male angekündigt wurde, ist nun Gewissheit: Aufgrund der fortwährenden Lärmbeschwerden der Anwohner, für die wohl gerade der Aufbruch der Partygäste in den frühen Morgenstunden ein Problem war, wird der Club nun zum Jahresende geschlossen. Bevor sich das Zollamt an Silvester dann im wahrsten Sinne des Wortes mit einem Feuerwerk verabschiedet, wird den ganzen Monat über noch einmal gebührend gefeiert. Die Räumlichkeiten vor Ort werden übrigens weiter genutzt: Ab Januar 2017 ist die Kulturinsel Stuttgart Hauptmieter des Areals und soll mit kreativen und sozialen Projekten das kulturelle Programm der Stadt bereichern.





FEUERWURST, MAGENBROT & CO.:
WEIHNACHTSMÄRKTE

Wenn es etwas gibt, das kalte und dunkle Abende im Winter deutlich erträglicher macht, dann ist das wohl der Duft von frisch gebackenen Waffeln und heißem Glühwein inmitten eines Meers aus erleuchteten Hütten und Ständen – die Weihnachtsmarktsaison ist in vollem Gange! Neben dem **STUTTGARTER WEIHNACHTSMARKT** selbst, der noch bis zum 23. Dezember 2016 rund um den Schloss- und Marktplatz stattfindet und u. a. auch mit zahlreichen Konzerten sowie dem Finnische Dorf auf dem Marktplatz mit Flammlachs, Glögi und Elchwurst aufwarten kann, gibt es in der Redaktion noch zwei weitere Favoriten. Zum einen den **LUDWIGSBURGER BAROCK WEIHNACHTSMARKT** auf dem dortigen Marktplatz, der zwar einen Tag früher wieder schließt, aber mit der atmosphärischen Beleuchtung und sogar dem württembergische König Friedrich I. selbst, der sich samstags mit seinem Hofstaat unters Volk mischt, auf jeden Fall einen Besuch wert ist. Und zum anderen den **ESSLINGER MITTELALTER- & WEIHNACHTSMARKT**, der ebenfalls am 22. Dezember endet, bis dahin aber von Gauklern über Musikanten bis hin zu mittelalterlichen Handwerkskünste, Met, Wildgulasch und Rosmarinkartoffeln das volle Programm auffährt.



LAST-MINUTE-PUNSCH:
HÜTTENZAUBER IM WARANGA

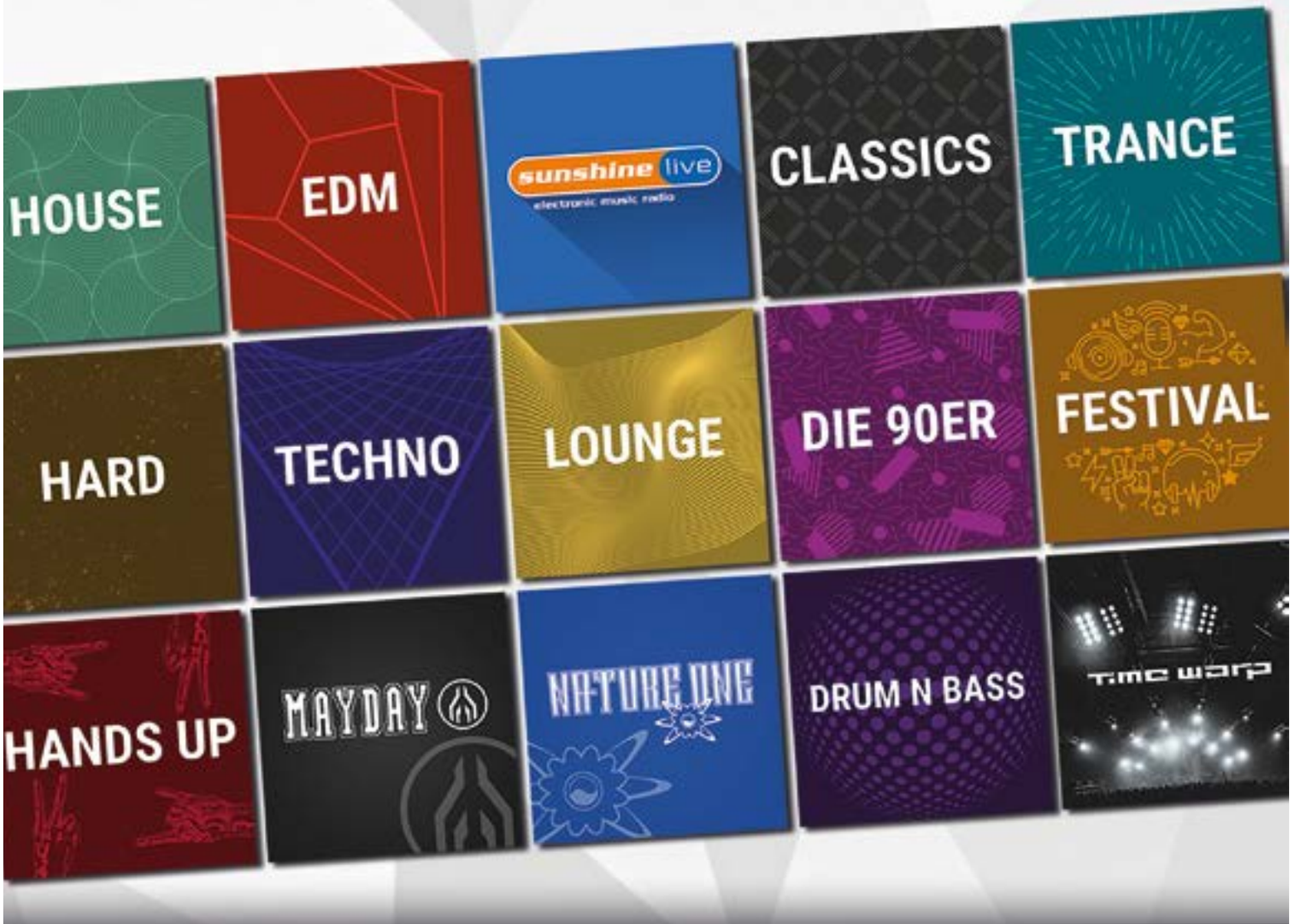
24.12.16 • 11–16 Uhr • waranga.de

Am 24. Dezember noch schnell die letzten Geschenke besorgen? Für die ewigen Nachzügler lädt das Waranga wie jedes Jahr zum vorweihnachtlichen „Hüttenzauber“ auf dem Kleinen Schlossplatz: In gemütlichen Jagdhütten-Ambiente werden von 11 bis 16 Uhr die letzten Stunden Weihnachtsstress mit hausgemachtem Punsch und einer deftigen Brotzeit sowie warmem Apfelstrudel besänftigt, für festliche Klänge sorgt Hausmusikant Toni.

sunshine live

electronic music radio

Dein Sound. Dein Stream. Dein Radio.



IMMER. ÜBERALL. SUNSHINE LIVE.
MIT DER NEUEN SUNSHINE LIVE APP.
JETZT GRATIS DOWNLOADEN.

GET IT ON Google Play Download on the App Store

sunshine-live.de

DIGITALRADIO . ONLINE . MOBILE-APP. STREAMS . UKW . KABEL . SATELLIT



FETSUM

© Stefan Botev

Als Sohn einer eritreischen Flüchtlingsfamilie in Stuttgart aufgewachsen, machte Sänger Fetsum seine ersten musikalischen Erfahrungen mit HipHop. Schon kurze Zeit später lässt der in Ägypten geborene Künstler aber auch Genres wie Soul, R&B, Folk, Pop, Jazz und Reggae in seinen Sound einfließen – Hauptsache, es bleibt melodisch. Wichtiger ist ihm dabei ohnehin die Aussage der Musik: Politische und gesellschaftliche Anliegen werden gekonnt in Songs gepackt und auch abseits der Bühne engagiert sich der Wahlberliner. So veranstaltete er im Sommer das Benefiz-Festival „Peace x Peace" mit Künstlern wie Seeed, Beatsteaks, Max Herre, Patrice oder Cro und liefert im Gespräch mit Bundestages-Vizepräsidentin Claudie Roth mit dem Buch „So geht Deutschland – Eine Anstiftung zum Mitmachen und Einmischen". Auch der Erlös seiner aktuellen EP „Light in a dark place" wird gespendet. Wir haben mit dem Sänger und Songwriter über seine alte Heimat, die Motivation hinter seiner Arbeit und natürlich die neuen Songs gesprochen.

Du kommst aus Stuttgart, lebst mittlerweile aber in Berlin. Was sind deine schönsten Erinnerungen an die Stadt?
Das sind so viele – Stuttgart ist mein Zuhause. Eine meiner liebsten Erinnerungen ist zum Beispiel die Hi Bar, in der ich donnerstags als Student gearbeitet habe. Ein kleiner Club mit tollen DJs – ich denke damit haben wir ein bisschen Stuttgarter Kultur geprägt.

Hast du einen Lieblingsort, wo du auch jetzt noch gerne hin gehst?
Die Tatti Bar ist einer meiner liebsten Orte, davor war's die Caffè Bar. Ansonsten ist auch der Kräherwald toll, da war ich früher oft joggen. Als Kind natürlich auch den Max-Eyth-See, wo ich gewohnt habe. Als wir nach Deutschland kamen hat meine Mutter die ersten Jahre bei den Amis gearbeitet, in den Robinson Barracks am Pragsattel oben, das mochte ich total gerne, weil es für mich als Kind immer so war, als ob man in ein anderes Land geht. Die ganzen Rahmenbedingungen habe ich damals noch nicht so gut verstanden, aber es war super spannend und das hat mich natürlich später auch in meinem Musikgeschmack ganz extrem geprägt, diese Faszination mit dem Land Amerika und dem HipHop, der da her kam. Ich habe als Jugendlicher sonntags total oft Country gehört auf AFN. Selbst wenn man nicht alles verstanden hat, hatte das immer was sehr Poetisches und ich fand die Einfachheit so toll. Dieses folkige, erzählerische, das Storytelling daran liebe ich bis heute. Außerdem natürlich die ganze 0711-Ära, was ja komplett die deutsche Kultur geprägt hat – von Fashion bis hin zu Sprache. Und dann erinnere ich mich noch an diese ganzen Amiclubs in Stuttgart, wo ich mit 14/15 dann schon auf 18 getan hab, einfach um da reinzukommen. All das hat mich geprägt und war für mich eine Plattform, auf der ich angefangen habe zu laufen. Ich bin ja auch ein Spätzünder, was die Musik angeht, ich habe ja erst mit 20/21 begonnen: Mit den Southside Rockers, die ich und Harris zusammen sozusagen „gemanagt" haben und nebenher das Arbeiten in der Plattenfirma. Ich finde es immer wieder erstaunlich – für das, dass Stuttgart ja praktisch eine eher kleine Großstadt ist – wie viel Kultur da her kommt. Ich bin jetzt 40 geworden kürzlich. Klar fühl ich mich immer noch wie 25, weil ich immer noch denselben Schalk im Nacken habe, aber wenn ich mich an Stuttgart Anfang der Achtziger erinnere und das dann heute sehe, wenn ich Familie oder Freunde besuchen bin – das sind zwei verschieden Städte! In den letzten zwei Jahren war ich viel in den USA und in England, um meine Platte aufzunehmen und immer wieder, wenn ich Leute aus Deutschland getroffen habe, kamen die aus dem Raum Stuttgart – oder sagen zumindest Stuttgart, kommen aber aus Reutlingen! (lacht)

Gibt es besondere schwäbische Eigenheiten, die du beibehalten hast?
Der Zungenschlag! Ich denke immer, ich würde total hochdeutsch sprechen und kaum steh ich auf der Bühne kommt die Frage: „Sag mal, bist du Schwabe?" – woher wisst ihr das! Ich liebe natürlich auch die schwäbische Küche – Zwiebelrostbraten mit Spätzle, woisch! Auch hier in Berlin merkt man den Leuten aus dem Süden die Mentalität an. Auch diese Arbeitseinstellung, „dass man halt was schafft"! Geilster Spruch auch aus Stuttgart: „und, was machst du so?" – „ja, ich mach Musik …" – „und was schaffst du?" (lacht) So viel zum Klischee.

Trotz der teilweise kritischen Thematik bleiben deine Songs immer positiv – sieht man dich auch mal richtig wütend?
Das eine ist das, was uns ausmacht, der Grundzug unserer Charakters, was nicht heißt, dass wir die anderen Züge nicht haben. Ich bin oft wütend, aber ich versuche, dass wenn dieses Gefühl aufkommt, ich es in etwas Konstruktives umwandle und sage mir nimm diese Energie und mach was draus, lass dir nicht irgendwas kaputtmachen. Ich habe ja dieses Peace x Peace Festival diesen Sommer initiiert – in dem Jahr, in dem ich versucht habe, das zu organisieren, war ich so oft verzweifelt, weil ich gemerkt habe, wie schwierig das ist, wenn so eine politische Grundstimmung entsteht und die Menschen unsicher sind und vieles, was sich so in den letzten zwanzig, dreißig Jahren angesammelt hat einfach an einem Punkt rauslassen. Und dann die Spenden für Kindern zu sammeln – ich war selbst Flüchtlingskind, aber ich hatte einfach brutales Glück im Leben und deshalb bin ich vielleicht auch ein positiver Mensch, weil ich weiß, dass es immer tolle Menschen geben wird, die sich selbst fast zerreißen, um anderen zu helfen. Und das ist mein Beitrag für ein Land, das ich liebe und in dem ich lebe. So ist eben eine Gesellschaft – du tust hier was, ich tu da was und wenn wir alle tun was wir können, ist das eine nicht mehr Wert als das andere, wenn das dein Limit ist von dem was du tun kannst. Wenn wir das alle wirklich täten, würden wir im Paradies leben. Sorry fürs Bombardieren mit Sprüchen, aber man muss versuchen das Unmögliche möglich zu machen. Nur solche Utopien sorgen dafür, dass wir uns strecken.

Man merkt auch, dass das etwas ist, was dich sehr antreibt.
Mir fällt das immer auf: Mitteleuropa ist Disneyland, wir leben hier im Schlaraffenland. Und egal wo du bist – du musst halt schauen, wo du hingehst! Sei kein Hans im Glück, aber wohn' auch nicht im Panic Room. Ich hab mal eine Zeit lang bei einer Freundin in New York gewohnt, in einem Teil von Harlem, der ein bisschen gentrifiziert war. Da waren einfach junge Studenten aus Europa, die da auch gewohnt haben, weil sie sich Manhattan nicht leisten konnten. Klar siehst du das, was du kennst und erwartest, dass da Menschen leben, die einfach nicht so viel Geld haben und auf der Straße abhängen und mit Würfeln spielen, aber auf der anderen Seite eben auch junge Mädels mit goldenen Zöpfen aus Holland, die eben auch dort wohnen. Alles entwickelt sich.

Für deine EP hast du mit einer Reihe herausragender Produzenten zusammengearbeitet. Wie kam es dazu?
Wie die Mutter Maria zum Kind natürlich. Ich bin ja Optimist – Träumer mit Arbeiterhänden. Hätte ich viel Geld dafür gebraucht, hätte ich mir das nie leisten können. Aber da macht sich manchmal auch der Moment bezahlt, in dem du jemanden kennenlernst und die Qualitäten, die du mitbringst sind eben dann der Türöffner. Guy Chambers hab ich über



© Stefan Botev

meinen Manager Konrad Sommermaier kennengelernt, weil er mit dem Bruder von Guy connected war, der eben auch sein Management macht. Diese ganze US-Geschichte hat eigentlich mit „Waiting For You“ vom letzten Album begonnen. Damals bin ich mit meinem Freund Valerio Girardi, der auch Regisseur für das Video war, für drei Tage nach New York und für drei Tage nach L.A. und dort haben wir einfach Menschen bei ihrem Alltag gefilmt. Keiner von denen hat die Musik gehört und Valo hat in sechs Wochen Editing-Arbeit das Video auf den Song geschnitten. Und bei diesem Dreh habe ich in L.A. Leute kennengelernt, die mich vor Ort connected haben. Und dann war auf einmal mein Album im Januar 2013 „Album of the month“ bei KCRW, dem größten Radiosender in Kalifornien und einen Monat später habe ich beim South by Southwest gespielt und bei den Pre-Oscars – so hat das alles angefangen. Ein Jahr später kam ich mit Konrad zusammen und wir haben das, was ich an Vorarbeit geleistet habe genutzt, um über den Verlag Writing Sessions zu organisieren. Auf einmal saß ich da und Linda Perry hat zugesagt, und plötzlich war ich bei Diane Warren, drei Tage lang, bei der erfolgreichsten Songwriterin der USA, über zweihundert Millionen Platten verkauft. Und dann war's wie immer: Konrad sagte einfach „hey, Fetsum schreibt gerade mit Linda Perry und Diane Warren was“ und Guy Chambers meinte „okay, send them over!“ – und dann sind wir nach London. Und dann wurde ich wie so ein kleiner Wanderpokal weitergereicht. Diese ganze jahrelange Arbeit – ich hab ja zwischen 2009 und 2014 über 400 Konzerte gespielt insgesamt – hat sich bezahlt gemacht, weil ich gesanglich auf einem guten Level war, immer meine eigene Musik geschrieben hab und mich da nicht verstecken musste und die Leute auch gemerkt haben „hey, das ist ja gar kein Vollidiot!“. Fünfzig Prozent bei sowas ist immer die menschliche Komponente, wenn du dich mit den Leuten gut verstehst, wirst du eben immer wieder eingeladen.

Parallel arbeitest du gerade auch an deinem nächsten Album?
Ja klar, wir haben einfach nur gesagt, wir würden 2016 gerne musikalisch abschließen und haben diese EP quasi als Vorgeschmack aufs Album rausgebracht. Ich hab ja 2014, '15 und '16 die ganze Zeit nur Songs geschrieben, war in Amerika und England und hab im Prinzip noch zehn bis zwölf Monate unterbrochen, um dieses Festival hinzubekommen. Deshalb hab ich gesagt hey, es war so ein ereignisreiches Jahr mit dem Festival, ich hab den Berliner Landesorden bekommen, dann dieses Buch mit Claudia Roth, dann waren wir noch für den Preis für Popkultur nominiert mit dem Peace x Peace und dann wollte ich eben noch diese EP rausbringen und alle meinten nur spinnst du, es ist doch Weihnachtsgeschäft, aber ich meinte nur ist doch geil, wir wollen ja spenden!

Was machst du zum Entspannen?
Chillen! Nix! (lacht) Nein, ich war jetzt tatsächlich seit anderthalb Jahren mal wieder mit der Familie im Urlaub, verbunden mit einem Auftritt im Oktober in der Karibik für zwei Wochen und haben es uns da gut gehen lassen. Ich meine ich gebe mir schon viel zu tun, aber ich würd's nicht machen, wenn ich es nicht toll finden würde. Ansonsten eben jede freie Minute mit der Familie verbringen, mit meinem vierjährigen Sohn und meine Frau will mich ja auch ab und zu mal sehen.

Famous last words?
Kauft diese EP! (lacht) Es gab einen Slogan, den wir auf diesem Festival hatten, der lautet „be a peace of it“ – deswegen möchte ich sagen seid ein Teil dieser Welt, be a peace of it!



„LIGHT IN A DARK PLACE“ IST AM 02. DEZEMBER ERSCHIENEN

Mehr von Fetsum auf fetsum.com

Cluss
naturtrüb
KELLERPILS



GENIESSEN SIE DIESE HERB-FRISCHE, UNFILTRIERTE BIERSPEZIALITÄT JETZT AUCH ZUHAUSE.

FAMILIENBRAUEREI-DINKELACKER.DE

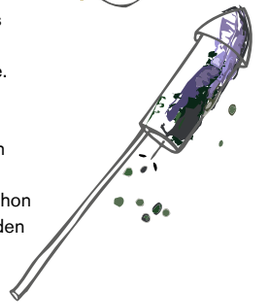
2017 IS NEAR!

Zwischen Geschenke kaufen, Glühwein schlürfen und Netflix-Marathon schnell noch Silvester planen? Kein Problem! Für alle, die nach Raclette, Anstoßen und Bleigießen noch ein bisschen feiern wollen oder am liebsten direkt auf der Tanzfläche ins neue Jahr starten, haben wir hier je nach Party-Motto ein paar Empfehlungen:

EARLY BIRDS



Hier fängt der Countdown schon ein paar Stunden früher an: Ab Mittwoch wird im **ZOLLAMT** runter gezählt – zuerst mit den „3, 2, 1 Rave!"-Events am 28./29./30. Dezember jeweils ab 22 Uhr (Tagestickets kosten je 8 Euro, für 18 Euro ist man an allen Terminen dabei) und zum großen Finale folgt dann am Samstag gegen 25 Euro an der Abendkasse das „Silvester Madness – Zollamt Closing" inklusive Feuerwerk, Getränkespecials, Burger und Pommes.



Im **UNIVERSUM** und dem benachbarten Goldmark's beginnt am Donnerstag das „Let's Get Wild 2016"-Festival: Zahlreiche Live-Acts und internationale DJs sorgen für eine ordentliche Portion Rock'n'Roll, außerdem gibt's einen Flohmarkt und eine Filmpremiere. Das Drei-Tage-Festivalticket bekommt man im VVK für 70 Euro, Tageskarten kosten je etwa 30 Euro. Die Macher von „Black Dolphin Events" feiern am Freitag mit einer neuen Veranstaltungsreihe im **PARIS** Premiere, für die mit dem englischen DJ und Produzenten Dave Seaman eine echte Legende gebucht wurde. Support kommt von den Locals Oli Brünemann, E-Punk und Uwe Hacker. Am Wilhelmsplatz startet die **MONO** ebenfalls schon am Freitag mit Mixed Music, nach einer kurzen Pause geht es dann Samstagabend mit den Residents bis 08 Uhr morgens weiter.



SCHICKER FUMMEL

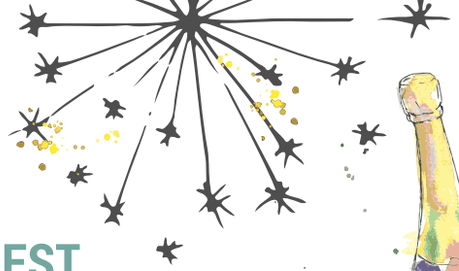
Wer sich zum Feiern gerne in Schale schmeißt und Turnschuhe höchstens zum Sport ausführt, ist hier bestens aufgehoben: Die seit Kurzem im **AER CLUB** beheimatete „aLIVe"-Crew schickt ab 22 Uhr Bow Tie und Karlo Carlucci sowie Just Tomi und Kesh an die Turntables, der Eintritt beträgt 28 Euro.

Im **PERKINS PARK** steht der Abend mit den DJs Damian, Monsieur Eric Bee, Kalou und Steve Turner unter dem Motto „A Supreme Experience". Tickets inklusive Buffet (ab 19 Uhr) sind für 79,90 Euro im VVK erhältlich, an der Abendkasse löhnt man ab 21 Uhr 35 Euro inklusive Garderobe und Welcome Drink.

Einmal zahlen und in zwei Clubs feiern kann man im **PURE** und dem **COCOLORES**: Wer sich ab 19 Uhr am Buffet bedienen möchte zahlt 49 Euro, wer ab 22 Uhr zur Party kommen will ist mit 20 Euro dabei und kann wahlweise zu House, Hip-Hop, Mixed Beats und 90ern von DJ Luk im Cocolores oder zu feinsten HipHop- und R&B-Tunes im Pure tanzen.

Auf der nächsten Seite geht's weiter …

people
THE CLUB
JEDEN DONNERSTAG
AB 23.00 UHR
DONNERSTAG BABY
HIP HOP
LADIES
ZAHLEN
DEN
HALBEN
EINTRITT
XO





STUTTGART'S FINEST

Support your local heroes und trust your resident DJ: Im **CLIMAX** heißt es wie bereits in den Jahren zuvor ohne viel Chichi „Welcome 2017“ mit Domenico Mazza und Michael „Clash“ Gottschalk. Getanzt wird bis 10 Uhr. Auch das **FREUND + KUPFERSTECHER** setzt mit „Dinge, die wir an Silvester tun“ auf Bewährtes: HipHop, Trap und Futurestuff stehen auf dem Programm, für die Auswahl ist u. a. DJ Crypt zuständig.

Im **PEOPLE** ist Pierre Paradise für den „NYE“ verantwortlich, während das **PROTON** wie gewohnt ab 22 Uhr auf einen Mix aus Sektempfang, Fingerfood-Buffet und Urban Sounds von DJ Swed Lu und Mike Nice setzt. Eine bunte Mischung aus Indie, Alternative, HipHop, Pop und Punk gibt's bei Christiane Falk im **KELLER KLUB** auf die Ohren, in den 10 Euro Eintritt ist auch gleich ein Freibier dabei. Im Mos Eisley feiert die „Funktastic“ mit Funk, Soul und HipHop von DJ Tube und DJ Cram ihr Comeback.

LoLi, Philipp Werner, Dimitrios & Vincenzo sowie Zemah tun sich zwecks elektronischer Bespaßung in der **ROMY S.** zusammen, in der **SCHRÄGLAGE** wird ab Mitternacht mit DJ RL, Reen und Gambit „SL-Vester“ gefeiert und im **ZWÖLFZEHN** lassen 5ter Ton, Superior und Ringo mit Funk, Soul, Disco, HipHop und House sowie Frozen Margaritas als Special Drink das legendäre Studio 54 wieder auferstehen.



Wer die Clubs in der Stadt gefühlt schon in- und auswendig kennt, an Silvester aber trotzdem nicht aufs Feiern verzichten will, sollte jetzt aufpassen: Wie bereits im letzten Jahr wird auch der Start ins Jahr 2017 im **MARMORSAAL** im Weißenburgpark zelebriert. In der atmosphärischen Location selbst legen DJ Marc Hype aus Berlin sowie Kolchose-Mitglied Emilio und Rockin' Sebastian von der „Get Down“ einen Mix aus HipHop, Funk, Soul und Disco auf, während draußen im Zelt DJ C.R.I.S.C.H.A, Damish und Mix Buchannon für tanzbaren Sound sorgen. Außerdem gibt's eine Craft Beer Bar von Riedmueller, Food und weitere Specials sowie einen der wohl schönsten Ausblicke über den Kessel. Geöffnet ist ab 22 Uhr, Karten sind im VVK u. a. im Carhartt WIP Store Stuttgart, dem Fais Dodo und im Yart erhältlich.





NACHTEULEN

Keine Party ohne Afterhour? Hier geht's in die Verlängerung: Beim „Knall Ball“ in der **ROMANTICA** stehen u. a. Philipp Werner, Jochen Junker, Christofer Henn b2b Fabian Hug, Simon Jonas und mehr bis 12 Uhr an den Turntables.

Ebenfalls bis zum Neujahrsmittag wird im **KOWALSKI** zu den Sounds von Saschko, Kriegberg & Sayuri, Loli sowie Arno Müller gefeiert. Die letzte Bastion findet sich wohl im **TOY**: Bis 15 Uhr kann man hier u. a. den Klängen von Mike Väth, Adi Dassler und Harry Nash lauschen. Wir wünschen einen guten Rutsch!

Druckt zuverlässig, schnell und günstig.

Colorpress

Colorpress Druckerei GmbH
Max-Born-Strasse 2 72622 Nürtingen
www.colorpress.de

CRO



Mit 25 Jahren ist Cro der jüngste Künstler, der bisher ein „MTV Unplugged“-Album aufgenommen hat. Das im Mai 2015 im Scala in Ludwigsburg mitgeschnittene Akustik-Konzert des Raop-Stars war nicht nur in den Charts ein voller Erfolg, sondern wurde zudem mit Platin ausgezeichnet. Im letzten Sommer folgte dann die große Open-air-Tour, die den Musiker und sein Orchester u. a. im Rahmen der Stuttgarter Jazz Open auftreten ließ. Aufgrund des großen Erfolgs legt Carlo jetzt noch eine Zusatzrunde ein: Ab Mitte Dezember geht es noch mal in die großen Hallen und auch in seiner Heimatstadt hat der Rapper natürlich einen Stopp geplant. Wir haben uns mit dem Panda zu diesem Anlass über den Touralltag, Fan-Geschenke und Aussetzer auf der Bühne unterhalten:

Hast du ein bestimmtes Ritual, bevor du auf die Bühne gehst?
Naja, ich zieh mich etwas zurück und fokussier´ mich auf die Show. Für mich ist wichtig, dass ich freshe Klamotten an hab'. Das Wichtigste ist da sogar die Boxershorts, die muss immer obergut sein. Man kennt ja auch die Unterhosen, die man schon seit drei Jahren im Schrank hat und es gibt Tage, da bleiben nur die übrig und das geht auf der Bühne gar nicht. Vor jeder Tour steh ich da und bügel meine T-Shirts – ja, auch Rapper bügeln ihre Shirts!

Und was machst du nach dem Konzert als Erstes?
Als erstes Maske ab, Handtuch über'n Kopf und erst mal kurz klar kommen. Rauchen, hinsetzen und auch erst mal chillen. Ein, zwei Minuten einfach Ruhe. In der Zeit nervt mich dann auch keiner. Aber nach den paar Minuten geht es dann auch schon wieder, da sitz' ich dann wie in Trance da, komm' erst mal klar, fahr den ganzen Körper runter und dann gibt's meistens 'ne Pizza, weil ich davor zu aufgeregt und appetitlos war.

Was war das skurrilste Geschenk, das bei dir bisher auf die Bühne geworfen wurde?
Irgendwie haben meine Fans mal gehört, dass ich Süßigkeiten mag und seitdem bekomm' ich immer Skittles und Kinder Pingui. Einmal hat ein Homie von mir auf der Bühne einen Heiratsantrag gemacht. Wir haben die Freundin hochgeholt und so getan, als hätte sie ein Überraschungsei gewonnen. Sie hat das dann als Spaß empfunden und es in die Menge geworfen. Da war aber der Ehering drin. Da mussten wir dann ganz schön kämpfen, dass wir den wieder zurückbekommen.

Bei welchem Act standest du zuletzt selbst im Publikum?
Pharrell in der Schleyer-Halle glaub' ich.

Ist dir auf der Bühne schon mal was Peinliches passiert?
Das Schlimmste ist natürlich immer, wenn man den Text verdaddelt und Einstiege verpasst. Aber manchmal wird das Ganze dadurch auch viel lustiger. Und dann seh' ich oft nicht auf den Boden, weil die Maske nach unten zu ist und stolpere über das ganze Kabelgestrüpp.

Auf welchen Song freust du dich auf der Tour am meisten und warum?
Ich freu mich auf „Chillen“, der klingt immer überkrass. Bei mir ist das auch immer abhängig davon, was die Homies drüber sagen und den erwähnen sie danach immer am häufigsten. Und wenn jemand zu mir sagt „Wooah, ich freu mich da drauf!“, dann freu ich mich auch drauf. Weil ich weiß, dass er grade beim Merch-Stand steht und und sich freut, dass der kommt.

Wo liegt für dich der größte Unterschied zwischen einer „normalen“ und der Unplugged-Tour?
Unplugged ist irgendwie spontaner, da können wir jammen. Das sind alles so überkrasse Musiker, die können alles. Die kann man in jedes kalte Wasser werfen und die würden immer noch keinen Fehler machen. Es macht echt Bock: einfach einen Takt angeben, der Drummer steigt mit ein, das macht einen so frei. Und auch wenn ich es verkack, dann bauen die den Beat so drum herum, dass es sich noch besser anhört als das Original. Das macht den Unterschied zu einer Club-Show, bei der nur der DJ steht und Play drückt. Da läuft dann das Band und es muss sitzen, das läuft auch immer exakt gleich ab. Bei Unplugged lebt es einfach mehr.

Du wirst auf der Tour von einem ganzen Orchester begleitet – spielst du selbst Instrumente?
Ich hab mir jetzt einen Flügel gekauft. Ich bin ja eigentlich heimlicher Pianist. Früher hab' ich Piano gespielt und dann kam die Frage, werde ich Pianist oder Rapper. Dann musste ich mich das erste Mal richtig entscheiden und dachte Rapper ist heutzutage schon ein bisschen moderner. Aber ich kann dadurch alle Tasteninstrumente spielen und kann mir noch selbst ein bisschen Drums einspielen. Gitarre kann ich ein paar Dinge, Trompete geht nicht, Geige auch nicht. Wobei, Geige hab ich auch mal eingespielt für für Danju „X“.

Nicht das leichteste Instrument.
Geht, ist ja immer nur ein Ton, es gibt ja keine Akkorde. Das war auch voll doof, als ich das erste Mal beim „Unplugged“ entdeckt hab', dass ich für einen Akkord von Geigen vier, fünf Geiger brauche. Also hab' ich ein Cello und drei Geigen.

Wie unterscheidet sich der Touralltag mit einem ganzen Orchester dabei?
Wir sind alle eine große Familie und hängen im Jacuzzi ab, spielen Tischtennis und essen gemeinsam. Klar gibt's kleine Grüppchen und jeder hat ein bisschen seine eigene gefunden, aber eigentlich stehen wir alle in einem Kreis und hängen auch zusammen ab. Es ist echt krass, wie nah das Team zusammen ist. Ich bin auch eigentlich gar nicht der Typ, der große Gruppen mag, sondern häng' lieber mit den fünf Richtigen ab, aber auf Tour funktioniert es. 150 Menschen bis zum Trucker sitzen dann zusammen im Bus und ich kenn' alle Namen.

Habt ihr auf Tour denn genug Zeit, gemeinsam Dinge zu unternehmen?
Klar! Ich hab im Sommer drauf bestanden, dass wir jeden Tag so ein Jacuzzi-Planschbecken aufbauen. Oft jammen wir auch. Ich hab so ein kleines Laptop-Studio, das muss ich nur aufklappen und dann hol' ich mir irgendwelche ran und sag: „Spiel mal ein Saxophon!“ Im Tourblog Nummer sechs sieht man am Anfang wie die auf der Bühne sind und Geige spielen und ich daneben sitze, das hat auch bestimmt zwei Stunden gedauert. Die sind mega cool unterwegs und machen jeden Scheiß mit!

Famous last words?
Yes to all!

Und weil´s so schön war:

Am 17.12.2016 gibt es in der Schleyer-Halle die Zugabe zu „Cro MTV Unplugged“!

Jetzt schon vormerken und Tickets sichern.

PARTY



HIGH FIVE – 5 YEARS ANNIVERSARY

09./10.12.16 • People • people-club.de

Konstante Qualität statt wild wechselndes Programm – mit dieser Devise fährt das People seit nunmehr fünf Jahren überaus erfolgreich. Mit der gewohnt soliden Mischung aus Hip-Hop, R&B und Urban Sounds lässt man daher auch am fünften Geburtstag die Korken knallen: Am Freitag mit Pierre Paradise und Hotstuff, am Samstag dann direkt noch mal mit Bow Tie und Message. Schön, wenn man sich in dieser unbeständigen Zeit noch auf etwas verlassen kann – alles Gute auch von uns!

DIE 10 MEIST GESPIELTEN SONGS IM PEOPLE

DANIELE PEOPLE

DRAKE One Dance
DRAKE Controlla
JAY Z & KANYE WEST Niggas in Paris
FETTY WAP FEAT. REMY BOYZ 679
O. T. GENASIS CoCo
BEYONCÉ FEAT. JAY-Z Drunk in love
KENDRICK LAMAR FEAT. MC EIHT m.A.A.d city
BOBBY SHMURDA Hot Nigga
YG My Nigga
KANYE WEST FEAT. RIHANNA & KID CUDI All of the lights



BETTY FORD BOYS

29.12.16 • Freund + Kupferstecher • freundkupferstecher.de

Die Producer-Supergroup aus Suff Daddy, Dexter und Brenk Sinatra hat sich im Sommer für die Arbeit an Album Nummer drei zusammengesetzt und dabei sicherlich das eine oder andere feine Instrumental produziert. Nebenbei waren die drei Herren außerdem in letzter Zeit noch mit eigenen Releases beschäftigt und sind so sicher voller Tatendrang, vor Ende des Jahres noch mal eine gemeinsame Party im Freund + Kupferstecher zu schmeißen – dem die Betty Ford Boys schon so einige legendäre Nächte beschert haben …

WIN **WIR VERLOSEN 2 X 2 GÄSTELISTENPLÄTZE! STICHWORT: BETTY FORD BOYS**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03

TUNESDAY #6: KONSTANTIN SIBOLD

06.12.16 • Planetarium
fb.com/planetariumstuttgart



Zugegeben, der Dienstag ist eben so wenig der prädestinierte Tag zum Feiern gehen wie das Planetarium eine bekannte Location für elektronische Sounds – warum dennoch beides zusammen sehr gut funktionieren kann, zeigt sich bei der sechsten Ausgabe des „Tunesday". Von 20 bis 21.30 Uhr gibt nämlich Konstantin Sibold von den Common Sense People hier eine private Vorstellung seiner DJ-Künste, während dazu passend Visuals, Laser, 360° Fulldome-Video und Lichteffekte an die Kuppel projiziert werden. Der Eintritt beträgt fünf Euro, vorherige telefonische Reservierung ist verpflichtend.



SEMF

10.12.16 • Messe Stuttgart • semf.net

Auf zehn Jahre kann das Stuttgart Electronic Music Festival bereits zurückblicken und bringt dabei regelmäßig die Crème de la Crème der elektronischen Musik zusammen. So lohnt sich auch in diesem Jahr ab 20 Uhr die Fahrt zum Messegelände: Mit dabei sind u. a. Aka Aka feat. Thalstroem, Chris Liebing, Fritz Kalkbrenner live, Klaudia Gawlas, Loco Dice, Stephan Hinz live und Sven Väth. Tickets für die offiziellen Afterhours im ToY und dem Kowalski gibt es übrigens vor Ort.

WIN **WIR VERLOSEN 2 GÄSTELISTENPLÄTZE! STICHWORT: SEMF**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03



10 JAHRE PARQUET

17.12.16 • White Noise
fb.com/white.noise.stuttgart

Auf ganze zehn Jahre Labelgeschichte kann das Stuttgarter House- und Techno-Imprint Parquet Recordings bereits zurückblicken – Grund genug, das Ganze mit einer entsprechenden Party gebührend zu feiern! Hierfür hat sich Labelinhaber Solee nicht lumpen lassen: Neben Neuzugang Alyne ist mit Third Son (Foto) ein aufstrebender junger Künstler eingeladen, der mit gerade einmal 25 Jahren bereits Veröffentlichungen auf Labels wie Stil Vor Talent, Noir Music, Einmusika und eben Parquet vorweisen kann. Happy Anniversary!

WIN **WIR VERLOSEN EIN 10 YEARS PAKET INKL. 10-YEARS-CD UND TURNBEUTEL UND ZWEI GÄSTELISTENPLÄTZE! STICHWORT: PARQUET REC**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03



CATCH A FIRE

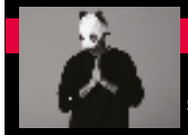
CHRISTMAS EDITION

25.12.16 • Schräglage • schraeglage.tv

Zu Weihnachten hat „Catch A Fire" ein ganz besonderes Päckchen geschnürt: HipHop, Tropical House, Dancehall, Reggae und Afrobeat treffen am ersten Weihnachtsfeiertag in der Schräglage aufeinander. Was erst einmal nach einer wilden Mischung klingt, ergibt bei diesem Line-up aber durchaus Sinn: Neben dem Stuttgarter Sänger Nasou sind auch DJ T-Rex aus Ulm sowie big-FM-DJ Drazee (Foto) und Veranstalter Bigg G selbst mit von der Partie. Welcome Shots zum Aufwärmen stehen übrigens auch auf dem Plan. Und bei nur fünf Euro Eintritt geht außerdem nicht gleich wieder das ganze Weihnachtsgeld drauf.

CHIMPERATOR LIVE PRÄSENTIERT


DAMION DAVIS
FOREVER YING TOUR 2016
13. DEZEMBER 2016 // 20 UHR
STUTTGART // GOLDMARK´S


CRO
MTV UNPLUGGED ZUGABE
17. DEZEMBER 2016 // 19:15 UHR
STUTTGART // SCHLEYER-HALLE


KAYEF
CHAOS TOUR 2017
04. FEBRUAR 2017 // 19 UHR
STUTTGART // IM WIZEMANN


WALLIS BIRD
HOME TOUR 2017
06. FEBRUAR 2017 // 20 UHR
STUTTGART // IM WIZEMANN


TEESY
„WÜNSCHDIRWAS" TOUR 2017
05. MÄRZ 2017 // 20 UHR
STUTTGART // IM WIZEMANN


CASPER
„LANG LEBE DER TOD" TOUR 2017
15. MÄRZ 2017 // 19:30 UHR
STUTTGART // SCHLEYER-HALLE


GENETIKK
FUKK LIVE 2017
27. MÄRZ 2017 // 20 UHR
STUTTGART // IM WIZEMANN


BILDERBUCH
MAGIC LIFE TOUR 2017
02. APRIL 2017 // 20 UHR
STUTTGART // IM WIZEMANN


JAMIE LEE
BERLIN TOUR 2017
20. APRIL 2017 // 19 UHR
STUTTGART // IM WIZEMANN


JOY DENALANE
GLEISDREIECK TOUR 2017
29. APRIL 2017 // 20 UHR
STUTTGART // IM WIZEMANN


SXTN
ZUSATZSHOW
LIVE 2017
17. OKTOBER 2017 // 20 UHR
STUTTGART // IM WIZEMANN

TICKETS UNTER 0711TICKETS.DE



reflect präsentiert

DEEPER!
JAN BLOMQVIST

02.12.16 • Kowalski • fb.com/deepernights

Das Beste kommt zum Schluss: Im Dezember findet nicht nur die letzte „Deeper!" des Jahres statt, sondern auch das Finale der dreiteiligen Inszenierung von „Romeo und Julia Goes Clubbing" der Theatergruppe Wir.Jetzt! – unter dem dramatischen Titel „Till Death Will Tear Us Apart" findet die Lovestory ein düsteres Ende. Alles andere als schwermütig sieht derweil die musikalische Untermalung aus: Berliner Jan Blomqvist, der zuletzt mit einer Live-Band auf Konzert-Tour war, liefert im Club ein Set ab. Unterstützung kommt von Gastgeber Marius Lehnert und seinem Namensvetter Bastian Lehnert aus Salzburg.

3 FRAGEN AN JAN BLOMQVIST

Inwiefern unterscheidet sich der Touralltag mit Band von deinen WE-Gigs als DJ?
Der größte Unterschied ist, dass ich mit der Band nicht allein reise. Das ist schon sehr viel lustiger, wenn man zu dritt unterwegs ist. Oder andersrum: Solo zu reisen und zu spielen macht auf Dauer schon manchmal ein wenig einsam. Da würde man so gar nicht drauf kommen, weil in den Clubs ja immer tausend Leute sind. Aber die meiste Zeit verbringe ich leider im Flugzeug mit irgendwelchen gruseligen Business Leuten. Als Band sind wir meistens als Main-Act gebucht und spielen eher Konzert-Venues. Die Soundchecks sind wesentlich aufwendiger. Wir haben mit der Band fünfmal so viel Equipment dabei, das kann man im „Boiler Room"-Video sehr gut sehen. Der Touralltag unterscheidet sich sonst aber nicht groß. Viel zu wenig Schlaf und trotzdem viel Spaß!

Ist die Zusammenarbeit eher Inspirationsquelle oder ist es manchmal auch schwierig, sich als Gruppe abzustimmen?
In erster Linie auf jeden Fall Inspirationsquelle. Ich teile mir ja auch mein Studio mit meinem Pianisten. Ich bin schon immer noch derjenige, der die Ideen hat, aber seit „Remote Control" arbeiten wir auch zusammen an den Tracks. Jeder hat seine Skills. Ich mach die Melos und Sounddesign und Felix übernimmt die technischen Parts wie Synths justieren und einspielen, Recordings, Kabel löten, Studio-Installierungen, Staubsaugen, Fenster putzen … Wir sind eigentlich ein gutes Team und streiten uns nur, wenn es um die Kick-Drum geht. Ich will immer 3 db mehr als Felix. Ich hab ein bisschen Bassverlust-Angst beim Mixing. Und ich muss leider immer alles im Studio bestimmen. Musikerkrankheit. Außerhalb vom Studio bin ich aber easy, keine Angst!

Was schätzt du an Clubauftritten im Vergleich zu Bühnenkonzerten?
Mit der Band spiele ich meistens Konzert-Bühnen oder Festivals und bin dann nicht so nah am Publikum wie im Club. Ich bin leider immer noch eine Feiersau und mag natürlich die Clubatmosphäre und die Nähe zu den Leuten. Es ist körperlich sehr anstrengend in den Clubs immer noch länger zu bleiben, aber irgendwie kann ich es nicht lassen. Das Clubleben ist einfach auch Teil von mir. Ich habe fünf Jahre als Barkeeper im Weekend gearbeitet, bevor ich von der Musik leben konnte. Auch wenn Konzertbühnen rein technisch gesehen einfacher zu spielen sind, ich fühl mich in den Clubs einfach immer noch zu Hause.

Das gesamte Interview gibt's auf reflect.de/jan-blomqvist



INVADERS

WEIHNACHTSFEIER THE BIG B2B SESSION

26.12.16 • Schräglage • schraeglage.tv

Festtagsessen und Bescherung sind hinter sich gebracht, die Verwandtschaft ist auch wieder abgezogen und im Prinzip könnte man sich jetzt zufrieden über den Bauch streichen und glücklich einschlafen – oder aber mit den Invaders in der Schräglage Weihnachten noch einmal ordentlich an der Bar begießen! Für letztere Variante stehen am zweiten Weihnachtsfeiertag DJ Prestige, Breeze, Spectra (Foto) und Diversion in der Hirschstraße bereit, um ihren Gästen mit einer großen Back2Back-Session ordentlich einzuheizen. Sambucca-Shower statt Mistelzweig-Romantik!

RICHIE HAWTIN

17.12.16 • Lehmann • lehmann-club.de



Kaum jemand mag Tradition und Innovation in seiner Musik so gekonnt zu verbinden wie Richie Hawtin: Der britische DJ und Produzent gilt als Urgestein und Wegbereiter eines ganzen Genres und erfindet sich doch musikalisch immer wieder neu. Seine Sets zeichnen sich durch technische Raffinesse aus und erinnern insgesamt mehr an den Auftritt eines detailverliebten Musikers, als an den eines schlichten DJs. Kein Wunder also, dass die Gigs der Techno-Legende regelmäßig zu Einlassstopps an der Türe führen. Unterstützung kommt an diesem Abend von Carlo Ruetz, Fabio Florido und Raphael Dincsoy.

/COCOLORESSTUTTGART /COCOLORESSTGT

25. DEZ
X-MAS
BOTTLE
NIGHT

30. DEZ
PRE-
SILVESTER
PARTY

COCO
LORES

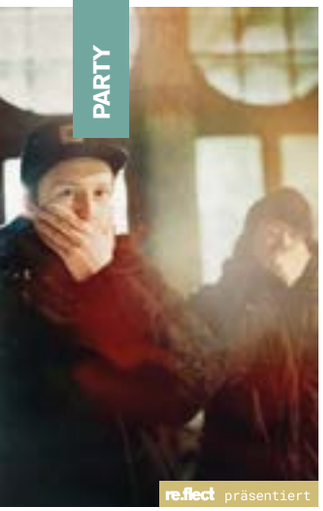
KOPFÜBER AUSSER RAND & BAND

FREE ENTRY
+GETRÄNKESPECIALS
(BIS 23 UHR)

DOUBLE TIME
AUF SPIRITUOSEN-
FLASCHENBESTELLUNGEN
(BIS 24 UHR)

COCOLORESSTUTTGART.DE

NEBEN DEM PURE FRIEDRICHSTR. 13 / STUTTGART



ECKE PRENZ

07.01.17 • Freund + Kupferstecher • freundkupferstecher.de

„Ecke Prenz - Das sind die DJs V.Raeter und Breaque, das ist eine Mischung aus Malzbier, Mutterwitz und gutem Essen, aus HipHopSoulDubLounge und Futurebeats“ – besser als die jungen Herren selbst hätte man das Phänomen wohl kaum beschreiben können. Ob letztes Jahr beim „Simmer Down Beatmas“ oder zuletzt im September beim Auftritt mit Fatoni – die Jungs aus Berlin haben im Freund + Kupferstecher schon einige Male ihr Können unter Beweis gestellt und werden die Anhängerschaft auch bei ihrem Date Anfang des Jahres sicher nicht enttäuschen.

WIN **WIR VERLOSEN 2 X 2 GÄSTELISTENPLÄTZE! STICHWORT: ECKE PRENZ**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03



TREFF MIT DJ MAXXX

05.01.17 • Yart/Schräglage • schraeglage.tv

Dass sich der Treff am Donnerstag für weitaus mehr als einen casual Frühstart ins Wochenende eignet, hat sich im Kessel schon herumgesprochen. So sorgen alle paar Wochen neben angesagten Locals auch internationale Top-Acts hier für Furore. Für eine famosen Start ins neue Jahr sorgt in der ersten Januarwoche DJ Maxxx, der nicht nur als Live-DJ von Haftbefehl unterwegs ist, sondern auch mit der legendären New Yorker Rap-Kombo M.O.P auf Europa-Tour war. Fürs entsprechende Drumherum sorgen DJ Crypt und Robin T Treier. Übrigens: Dank gesetzlichem Feiertag am Freitag ist für alle quasi schon am Donnerstag Wochenende!

ROMANTICA'S BIRTHDAY LAB PRES.
RICHARD DORFMEISTER

17.12.16 • Romantica • fb.com/RomanticaStuttgart

Man muss die Feste feiern wie sie fallen – dachte sich wohl auch Romantica-Betreiber Marco Bastone und lädt so anlässlich seines Geburtstags zu einem ganz besonderen Tanz in der Hauptstätter Straße 40. neben Alexander Maier von der „Maier's Lab“ ist nämlich an diesem Abend Richard Dorfmeister von der legendären DJ-Kombo Kruder & Dorfmeister, der seit Anfang der Neunziger als DJ, Produzent und Labelinhaber erfolgreich ist, zu Gast. Abgerundet wird der Abend von Marco Bastone selbst, Femcat und Elfchen.



SUPREME XMAS EDITION

MIXTAPE RELEASE PARTY

17.12.16 • Perkins Park • perkins-park.de

Dass eine Weihnachts-CD auch hervorragend ganz ohne „Last Christmas“ und „Jingle Bell Rock“ auskommt, zeigt sich Mitte Dezember im Perkins Park. Dann wird hier nämlich die Veröffentlichung des aktuellen Supreme-Mixtapes gefeiert! Da lässt man sich doch gerne auch vor Heilgabend schon beschenken. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgen DJ Damian (Foto) und Cray auf dem Mainfloor sowie Steve Turner auf dem EDFLOOR.

WIN **WIR VERLOSEN 3 X 2 GÄSTELISTENPLÄTZE! STICHWORT: SUPREME XMAS**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03



EIN LETZTES MAL WAGENHALLEN

03.12.16 • Wagenhallen
wagenhallen.de

Bevor die Wagenhallen Ende des Jahres schließen, wird natürlich noch einmal ordentlich gefeiert. Das „letzte Mal Wagenhallen“ zelebrieren die Macher aber bewusst nicht als Abschied, sondern viel mehr als „letzte Feier vor der Wiedereröffnung 2018“. Bleibt nur zu hoffen, dass die Sanierungsarbeiten trotz Stuttgarter Baukünsten im vorgesehenen Zeitrahmen abgeschlossen werden und man sich schnellstmöglich auf ein Comeback der alten Spielstätte mit neuem Dach freuen kann. Danke für die schöne Zeit und auf Wiedersehen!

WIN **WIR VERLOSEN 2 GÄSTELISTEPLÄTZE! STICHWORT: WAGENHALLEN**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03





DECEMBER ISSUE

01 DONNERSTAG BABY
02 80CUZ
03 NEB
08 DONNERSTAG BABY
09 5 YEARS ANNIVERSARY PIERRE PARADISE AND HOTSTUFF
10 5 YEARS ANNIVERSARY BOW TIE AND MESSAGE
15 DONNERSTAG BABY
16 DEEKAY
17 FABRIZIO'S BIRTHDAY BASH MESSAGE
22 DONNERSTAG BABY
23 PRE CHRISTMAS LES
24 HAPPY CHRISTMAS SERG
25 WHITE CHRISTMAS TOP DAN AND LUNIS
29 DONNERSTAG BABY
30 SPECTRA
31 NYE – THE LAST DANCE OF THE YEAR PIERRE PARADISE

people

PEOPLE – THE CLUB
EICHSTRASSE STUTTGART

INFO@PEOPLE-CLUB.DE
PEOPLE-CLUB.DE

OPEN DOORS: 11 PM
ADMISSION: 21 YEARS





9 JAHRE DISCOTRONIC NIGHT MIT ÂME

16.12.16 • Kowalski • fb.com/discotronic.collective

Nach dem famosen Termin mit Marek Hemmann im November steht im Dezember ein Jubiläum bei der „Discotronic Night“ an: Auf neun Jahre und 90 Ausgaben der Partyreihe kann Gastgeber Marius Lehnert bereits zurückblicken und hat sich zu diesem Anlass wieder einmal illustre Gäste eingeladen. So ist neben Frank Wiedemann vom DJ-Duo me, Gründer des renommierten Labels Innervisions, der eines seiner seltenen Live-Sets zum Besten gibt, auch Michael Lorimer aus Melbourne zu Gast, der 2006 zusammen mit Brendan Haar das Discotronic Collective gründete. Beste Voraussetzungen also für eine weitere legendäre „Discotronc Night!“



BEATZ LIVE

14.01.17 • Mos Eisley
fb.com/MosEisleyStuttgart

Das Oberstübchen im Mos Eisley startet mit einer neuen Eventreihe ins Jahr, bei der Produzenten und Beatmaker eine Live-Performance abliefern. Den Anfang machen fünf Soundexperten aus der Schweiz, genauer gesagt die Künstler Meister Lampe & Funky Notes, Khaderbai und die Tru Comers vom Zürcher Label Haus & Baum. Bei ihrer Veranstaltungsreihe „Le Flah“ waren schon Größen wie Figub Brazlevic, Brous One, oder Apollo Brown zu Gast, jetzt sind die Jungs auch selbst auf Tour und machen Halt in Stuttgart. Support kommt von MC Borke, DJ Tube und Cram, der Eintritt ist kostenlos.



LIEBEROSTEN

03.12.16 • Laboratorium • fb.com/lieberosten

Live-Musik und DJ-Sounds verbindet die Partyreihe „Lieberosten“ schon seit einigen Wochen zu einer gekonnten Symbiose. Anfang Dezember steht nun die nächste Ausgabe der bereits um 20 Uhr mit dem ersten Auftritt beginnenden Party an: Neben der Stuttgarter Band Hawelka (Foto), die laut eigener Ausssage „handgemachten Blues mit rumpelnder Polka und Indie-Pop“ verschmilzt, sind auch die Indie-Punker Singapur Spezial und Bonosera aus Zürich zu Gast und Künstlerin Leonie Mistral gibt mit hypnotisch-bunten Raumwelten ihre Club-Premiere. Anschließend übernehmen Alexander Maier und Alyne am Mischpult. Hier kriegt man für seine fünf Euro was geboten!

ELEKTROSMOG PRES.

THE SORRY ENTERTAINER AKA LOTTI

27.12.16 • Climax • climax-institutes.de



Zugegeben, The Sorry Entertainer genretechnisch einordnen zu wollen fällt etwas schwer. Der Berliner selbst betitelt seine Musik mal als „psychedelic Disco“, mal ironisch schlicht als „Pop“ – und irgendwo dazwischen lässt sich der elektronisch-experimentelle, aber durchaus tanzbare Sound eben einordnen. Ob als Resident im Kater Blau oder bei Festivals wie der Fusion oder dem Garbicz, beim Publikum scheint der Mix gut anzukommen. Ob man das auch von der Stuttgarter Crowd behaupten kann, wird sich zwischen den Jahren zu Besuch bei Arcon Ultras Reihe „Elektrosmog“ im Climax zeigen.



COMPOST

BLACK LABEL NIGHT

25.12.16 • Climax • climax-institutes.de

Shahrokh Dini setzt nicht unbedingt auf Quantität, sondern liefert lieber Qualität ab – und genau diese Devise macht die Gigs des DJs und Veranstalters zu echten Highlights im hiesigen Nachtleben. Als kleines Weihnachtsgeschenk bringt der ursprünglich aus dem Iran stammende Künstler am 25. Dezember ein erstklassiges Booking zu seinem Gig im Climax mit: DJ und Produzent Jay Shepheard, der seinen Durchbruch mit dem Track „Pipes N Sneakers” feierte, gibt sich in der Calwer Straße die Ehre. Support kommt außerdem von Shahrokhs Karlsruher Kollege Christian Nainggolan.



LIVE & IN SCHRÄGLAGE: FRAUENARZT MIT SPECIAL GUEST SXTN

04.12.16 • Schräglage
schraeglage.tv

Wenn jemand ein Konzert in eine Party verwandeln kann, dann wohl Frauenarzt. Nicht erst seit seiner Zeit bei den Atzen hat der Rapper ein Händchen fürs Bühnen-Entertainment und weiß dabei Proleten-Gehabe mit Ballermann-Ästhetik zu verbinden. Mit seinem aktuellen Soloalbum „Mutterficker“ geht's jetzt auf große „Zieh dein Shirt aus“-Tour durch die Clubs. Unterstützung bekommt der Berliner bei seinem Gig in der Schräglage ab 20 Uhr von zwei Mädels, die mindestens genau so viel Abriss-Potenzial mitbringen: Nura und Juju von SXTN, die kürzlich erst auf ihrer eigenen Tour für kollektives Ausrasten des Publikums sorgten.

16 JAHRE ROMY S.

MIT KAROTTE

05.01.17 • Romy S.
romy-s.de



Mit einem für einen Club nahezu historischem Alter startet die Romy S. ins neue Jahr – sweet sixteen werden in der Lange Straße im Januar gefeiert! Und dazu wurde mit Peter Cornely einer der Künstler eingeladen, der dem Club seit Jahren verbunden ist. Als Karotte hat er schon für diverse legendäre Nächte im Kessel gesorgt und ist neben seinen Releases und der Residency im Münchner Harry Klein auch mit seiner wöchentlichen Radioshow auf Sunshine live erfolgreich. Alles Gute und auf die nächsten 16 Jahre!

WIN **WIR VERLOSEN 2X2 GÄSTELISTENPLÄTZE! STICHWORT: 16 JAHRE ROMY S.**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03

ALL KANYE EVERYTHING

10.12.16 • Tonstudio • tonstudio.fm

Musiker von Weltformat, liebender Ehemann und Vater, zukünftiger US-Präsident und dabei stets charmant und bescheiden – Kanye West kann man getrost als künstlerisches Gesamtkunstwerk betrachten. Dass der Rapper und Produzent sich selbst manchmal dann doch für etwas zu großartig hält, darf man getrost als selbstbewusste Attitude eines großen Mannes ansehen. Dem musikalischen Schaffenswerk des HipHop-Masterminds wird nun im Tonstudio Tribut gezollt: Unter dem Motto „All Kanye Everything“ kommt hier einen Abend lang 70 % der Songauswahl aus dem Hause West – harder, better, faster, stronger.

WIN **WIR VERLOSEN EIN 2X2 GÄSTELISTEN-PLÄTZE! STICHWORT: ALL KANYE**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03

C2 CONCERTS



08.12.16 | 20 Uhr
Stuttgart | Liederhalle



22.02.17 | 20 Uhr
Stuttgart | LKA-Longhorn



18.12.16 | 19 Uhr
Stuttgart | LKA-Longhorn



10.03.17 | 20 Uhr
Stuttgart | LKA-Longhorn



22.12.16 | 19 Uhr
Filderstadt | Filharmonie



14.03.17 | 20 Uhr
Stuttgart | Theaterhaus



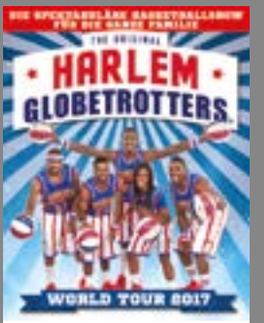
27.12.16 | 20.30 Uhr
Stuttgart | Im Wizemann



25.03.17 | 20 Uhr
Stuttgart | Im Wizemann



09.02.17 | 20 Uhr
Stuttgart | Im Wizemann



28.03.17 | 19 Uhr
Stuttgart | Porsche-Arena



17.02.17 | 20 Uhr
Stuttgart | Club Zentral



05.05.17 | 20.15 Uhr
Stuttgart | Im Wizemann

c2concerts.de T: 0711-84 96 16 72
easyticket.de T: 0711-2 555 555
oder bei allen Vorverkaufsstellen



WATERS HANNAH FAITH

17.12.16 • Freund + Kupferstecher • freundkupferstecher.de

DJane Terezas Veranstaltungsreihe „Waters“ konnte in den letzten Monaten bereits mit einigen hochwertigen Bookings auftrumpfen – und hat sich auch für ihr nächstes Date kurz vor Weihnachten wieder mal ein echtes Highlight gesichert. Hannah Faith aus London machte erstmals mit Remix-Versuchen bei Soundcloud auf sich aufmerksam, bevor sie bei Soulection unterschrieb und ihr Debüt „Blown“ veröffentlichte. Innerhalb kürzester Zeit vervielfachten sich die Plays der 23-jährigen Künstlerin und machten ihren smoothen Mix aus HipHop, Bass und Futuresounds international berühmt. Nach Boiler-Room-Sets und Podcasts für Rinse FM ist Hannah nun bereits zum zweiten mal im Kupferstecher zu Gast.

WIN **WIR VERLOSEN 2 X 2 GÄSTELISTENPLÄTZE! STICHWORT: HANNAH FAITH**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03

DRAKEFEST: STUTTGART

16.12.16 • Keller Klub • kellerklub.com



Mit seinem „Hotline Bling“ hat Drake nicht nur die schönsten Dancemoves seit Michael Jacksons „Thriller“ abgeliefert und das Internet so zu zahlreichen Memes inspiriert, sondern wohl auch einen der Ohrwürmer des Jahres schlechthin veröffentlicht. Ohnehin hat der kanadische Rapper und On-Off-Rihanna-Boyfriend ein Faible für eingängige Texte und Melodien und somit ist es wohl nur gerechtfertigt, dass dem 30-Jährigen nun eine eigene Party im Keller Klub gewidmet wird, bei der Münchner Benderman den Gästen einen Drake-Song nach dem anderen serviert. Started from the bottom now we're here!



BIRTHDAY VIBES

03.12.16 • Pure • pure-stuttgart.de

Geben ist seliger denn nehmen: Statt selbst Präsente einzuheimsen, verschenken die beiden Pure-Chefs Fabian und Tobias lieber etwas an ihre Gäste! Und dabei sind die Jungs alles andere als kleinlich: Anlässlich des Geburtstags der beiden Clubbetreiber werden an diesem Abend eine Dubai-Reise inklusive 500 Euro Taschengeld, ein iPhone 7 und eine Lounge für acht Personen im Club unter den Gästen verlost! Der Soundtrack dazu? Feinste HipHop und Urban Tunes. Happy Birthday!



10.02.17 • Freund + Kupferstecher
freundkupferstecher.de

„Dies, das, verschiedene Dinge“ machen nicht nur Audio88 & Yassin im Song mit Dexter, sondern auch Musikjournalist und Moderator Falk Schacht (Foto) bei der gleichnamigen Deutschrap-Party. Von Haftbefehl über Marteria und Freundeskreis bis hin zu Yung Hurn kommt dabei jegliche Genrevertretung aus den Boxen – Hauptsache Sprechgesang auf Deutsch lautet die Devise. Und damit das Ganze im Club auch entsprechend überzeugend daherkommt, hat sich noch ein Special Guest aus Falks renommiertem Bekanntenkreis für den Termin angemeldet.

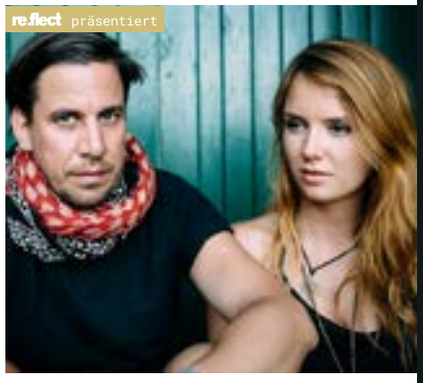
WIN **WIR VERLOSEN 2 X 2 GÄSTELISTENPLÄTZE! STICHWORT: VERSCHIEDENE DINGE**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03

9 JAHRE ELEKTRONISCHE ROMY

03.12.16 • Romy S. • romy-s.de

Bevor im Januar auf das 16-jährige Jubiläum des Clubs angestoßen wird, darf man im Dezember erst einmal wohl eine der prägendsten Entscheidungen in Sachen Clubausrichtung feiern: Booker und Veranstalter Patrice Grad stellte die Weichen für die Romy S. als Electro-Bastion. Anfangs noch belächelt, hat sich der Club in der Szene mittlerweile fest etabliert und bringt regelmäßig ein hochkarätiges Line-up nach Stuttgart. Genau an diese Tradition schließt man auch zum elektronischen Geburtstag an: Als Gratulanten haben sich Stil-vor-Talent-Labelchef Oliver Koletzki und Sisyphos-Resident Yetti Meißner aus Berlin angekündigt!

WIN **WIR VERLOSEN 2 X 2 GÄSTELISTENPLÄTZE! STICHWORT: NEUN JAHRE ELEKTRONISCHE ROMY**
TEILNAHMEBEDINGUNGEN S. 03



TVB 1898 STUTTGART



Handball in Stuttgart
FESSELND. ERSTKLASSIG. WILD BOYS.

26.12.16, 17.15 Uhr, Porsche Arena
TVB 1898 Stuttgart vs. SC DHfK Leipzig
www.tvb1898.de

DKB Handball Bundesliga
STUTTGART für den Sport
Stadt Waiblingen

SXTN



Mit stille Treppe oder Schimpfwortkasse haben es die Mädels zwar nicht so, unterhaltsam ist ein Abend mit SXTN aber allemal. Mit dem Partytrack „Deine Mutter“ machte das Berliner Duo im Herbst letzten Jahres erstmals auf sich aufmerksam, später folgten Songs wie „Ich bin schwarz“ und „Fotzen im Club“ sowie die dazugehörige Debüt-EP „Asozialisierungsprogramm“. Wir haben Juju, die vorher als Tätowiererin gearbeitet hat, und Nura, die schon als Teil von The toten Crackhuren im Kofferraum auf der Bühne stand, bei ihrer Clubtour in der Schräglage getroffen und einen Blick in ihre Tasche riskiert …

VIELEN DANK AN UNSEREN FOTOGRAFEN MAX | maximiliankamps.com



01 Nura: Mein **Handy**, mein treuer Begleiter!

02 *Nura: Ich benutze eigentlich immer nur zwei Parfums. Ich habe jahrelang Naomi Campbell getragen und jetzt eben **Hugo Boss** **„Ma Vie“** – Boss Woman passt besser zu mir.*

03 Nura: Ich verliere meinen Geldbeutel ständig, deshalb habe ich nur dieses bunte Täschchen dabei. Da drin sind mein vorläufiger Pass, mein Studentenausweis, mein Ticket sozusagen und ein paar Groschen.

04 *Nura: Die **Karten** sind für unterwegs – ich spiel' übertrieben gerne „Arschloch“! Beim stundenlangen Rumfahren mit dem Bus ist das eigentlich ganz geil. Das sind sogar zwei Decks, weil bei dem einen ein paar Karten fehlen.*

06 NURA: DAS **GRAS** GEHÖRT UNS BEIDEN, MIT DREHEN WECHSELN WIR UNS AB.

07 *Juju: Der **Flyer** ist eigentlich nur zum Drehen, aber der kommt aus dem Mmaah in Berlin – da gibt's koreanisches BBQ und es ist super lecker!*

05 Nura: Die **InTouch** ist auch meine – die ist richtig alt, aber wir brauchen immer irgendwas zum lesen, irgendwas hängengebliebenes. InTouch ist wie Bild-Zeitung für Promis, aber so Axel-Springer-Lügenstories ziehen wir uns ja gerne rein. Ein Diss noch mal: Ihr müsst das auch schreiben, dass wir Axel Springer hassen, den Hurensohn!

08 *Juju: Ich habe für die Fahrt **Ohrstöpsel** und **Schlafbrille** dabei, weil bei uns im Bus immer so laut Musik gehört wird, und man manchmal ja auch pennen will, weil wir meistens die ganze Nacht auf sind.*

09 Juju: Das **Versace Parfum** hat meine Mutter mir mal geschenkt und seitdem trage ich es immer. Ich liebe das und jede Olle fragt mich „Was ist das für ein Parfum?“ – so viele haben das schon nachgekauft: Elisa, Klara und so …

10 *Juju: Mein **Portemonnaie** ist gesponsert gewesen von Cleptomanicx, sonst hätte ich auch keins. Aber das ist echt cool, weil es so eine Schlaufe zum Zumachen hat, damit nicht alles rausfällt.*

11 Juju: Das **Samsung-Handy** ist meins. Nura: Sie ist die beste, sie verliert jeden Monat ihr Handy! Juju: Das ist eigentlich mein erstes Smartphone sozusagen. Früher hatte ich noch als Letzte diese Kackhandys, weil ich sie eben auch immer verloren habe und dann war es nicht so schlimm – scheiß drauf, neue Nummer und egal. Jetzt muss ich eben voll krass drauf aufpassen, aber ich hab das hier auch bestimmt schon fünfmal verloren, vorm Club oder so, aber hab's immer wieder gekriegt zum Glück.

12 Juju: Der **Lipliner** von MAC ist auch von mir.

13 *Juju: **Taschentücher** sind Standard, die braucht man ja immer.*

14 Juju: **Toilettenpapier** muss auch immer mit, weil es voll oft irgendwo keines gibt oder gerade so Autobahnklos voll eklig sind.

15 Nura: **Tourpass** muss auch immer mit. Wir wollen ja auch Leute immer reinschmuggeln und geben dann denen den Pass und sagen wir haben unseren verloren, damit wir einen neuen bekommen. Wir kriegen ja immer noch nicht genug Gästeliste und müssen deshalb ein bisschen schnorren.



LIVE



MC RENE

11.03.17 • Schräglage • 17,20 Euro • Beginn: 19.00 Uhr

Mit der „Party namens Bernd“ war MC Rene Ende Oktober im Freund + Kupferstecher zu Gast, nun folgt die offizielle Tour zum aktuellen Album „Khazraje“, für das der Rapper Anfang des Jahres in das Heimatland seiner Vorfahren reiste. Die Rückbesinnung auf seine Wurzeln merkt man der von Figub Brazlevič produzierten Platte dabei deutlich an: Orientalische Elemente und arabische Skits mischen sich unter die Rap-Parts des Braunschweigers. Wie sich diese Mischung auf der Bühne macht, kann man im März in der Schräglage überprüfen.



SCHMUTZKI

17./18.03.17 • Universum

18,30 Euro • Beginn: 20.00 Uhr

Als Onomatopoesie bezeichnet man das Phänomen, wenn Wörter Klangereignissen nachempfunden werden – und in diesem Sinne kann durchaus auch der Bandname Schmutzki dem Sound der Gruppe Pate stehen. Mit ungefiltertem und energiegeladenem Indie-Punk gewinnt die Stuttgarter Combo 2012 den baden-württembergischen Landespreis des „Play Live“ Festivals und hat seitdem auch außerhalb der Heimat eine treue Fanbase. Ihren Tourabschluss feiern die Jungs mit einer doppelten „Super-Sause“ im Universum – support your local heroes!

DIE FANTASTISCHEN VIER

21./22./23.12.16 • Schleyer-Halle • 53,20 Euro • Beginn: 19.00/19.45 Uhr

Rap-Combo, Labelinhaber, Castingshow-Coaches und schlicht Stuttgarter Urgesteine – die Erfolgsstory von Smudo, Thomas D, Michi Beck und And.Ypsilon lebt bis heute fort. Ob mit Klassikern wie „Die Da“, „Tag am Meer“ und dem „Picknicker“ oder mit dem neuen Titel „Eines Tages“ – die Fantas zeigen seit Jahren, dass Rap auch prima ohne Schwanzvergleich auskommt, ohne dabei belanglos zu werden. Wohl einer der wenigen Konzerttermine, bei dem man getrost auch die Eltern mitnehmen kann.





AFROB

23.02.17 • Schräglage • 21,60 Euro • Beginn: 20.00 Uhr

Für manch einen noch als Jugendheld aus Zeiten von „Reimemonster“ und ASD bekannt, hat Afrob im September sein aktuelles Album „Mutterschiff“ veröffentlicht. Darauf meldet sich der 39-Jährige mit satten Beats und durchdachten Texten zurück, probiert sich mit Autotune am Cloudrap-Phänomen aus und fischt auch mal in Trap-Gefilden. Bleibt nur zu hoffen, dass einem auf Tour das unnötige Feature mit Aluhutträger Xavier Naidoo erspart bleibt und der Stuttgarter sich stattdessen auf seine eigenen Qualitäten konzentriert.

Fotos: Die Fantastischen Vier © Robert Grischek, Antilopen Gang © Robert Eikelpoth

ANTILOPEN GANG

26.02.17 • Im Wizemann • 21,60 Euro • Beginn: 20.00 Uhr

Die Herde ist zurück: Mit ihrem „Trojanischen Pferd“ haben Danger Dan, Koljah und Panik Panzer im November das dritte Album „Anarchie und Alltag“ angekündigt. Gewohnt kritisch, aber vor allem auch humorvoll und pointiert wird sich darauf wieder zahlreichen Gesellschaftsphänomenen gewidmet. Wer sich die Kritikpunkte der drei nun am liebsten persönlich vortragen lassen würde, hat im Frühjahr bei einer der energetischen Liveshows der Band die Chance dazu.





30.01.17 • Liederhalle • 33,50 Euro • Beginn: 20.00 Uhr

Fragte sich manch einer bei K.I.Z.s „Hurra die Welt geht unter“ noch, wem denn die nach Jahren in der Gesellschaft von Whiskey und Zigarren verbracht klingende Stimme im Refrain gehört, werden Sänger Henning May und seine Bandkollegen mittlerweile als eines der erfolgreichsten deutschen Pop-Phänomene der letzten Jahre gehandelt. Kein Wunder also, dass an die ausverkaufte Tour einfach noch ein paar Termine dran gehangen werden – so schön wie Henning krächzt nämlich gerade keiner.



OLEXESH

11.02.17 • LKA-Longhorn

24,90 Euro • Beginn: 20.00 Uhr

Einen Mangel an Streetcredibility kann man Olexesh schon mal nicht vorwerfen – dass der aus der Ukraine stammende Rapper weiß wovon er spricht, merkt man seinen bisherigen Veröffentlichungen ebenso wie dem aktuellen Album „Makadam“ zweifellos an. Seine authentische Straßenpoesie brachte ihm nicht nur einen Deal mit Celo & Abdis Label 385ideal ein, sondern bescherten ihm auch erstklassige Verkaufszahlen und den Support von Kollegen wie Haftbefehl, Xatar und Sido. Beste Voraussetzungen, um auch auf der Bühne spannende Stories abzuliefern also!

TWO DOOR CINEMA CLUB

19.02.17 • LKA Longhorn • 34,30 Euro • Beginn: 20.00 Uhr



Mit Föhnwelle auf den Dancefloor: Nicht nur der Sound auf dem aktuellen Album „Gameshow“ erinnert an Discosounds aus den Siebzigern, auch das Video zur Single „Bad Decisions“ kommt passend dazu im funky Retro-Look daher. Die catchy Rhythmen und eingängigen Textpassagen haben sich Two Door Cinema Club zweifelsohne beibehalten, bleibt nur zu hoffen, dass die Fans die aktuelle stilistische Entwicklung der britischen Indie-Rocker genau so dufte finden wie Alex, Kev und Sam selbst. Rein in die Schlaghose und ab ins LKA!





SONGS OF MARBLE HALL

17.12.16 • Marmorsaal • 15,40 Euro • Beginn: 20.00 Uhr

Seit einigen Monaten bereichert der Verein ART meets ART e.V. die hiesige Konzertkultur. Das Konzept dabei: Intime Performances in besonderem Ambiente – in diesem Fall vor der Kulisse des Marmorsaals im Weißenburg-Park. Für das musikalische Programm im Dezember sind Salonski aus Slowenien mit melancholischem Sinti-Jazz mit Folklore-Anleihen und Balkanpop-Touch sowie Musikerin und Produzentin Josin zuständig, die mit warmen Pop-Klängen überzeugt. Außerdem gibt's zum Aufwärmen auf der Terrasse leckere Waffeln aus dem Holzofen.



SIDO

30.01.17 • LKA-Longhorn
34,74 Euro • Beginn: 20.00 Uhr

Vom Maskenmann zum Familienvater: Nach seinen Anfängen bei Aggro Berlin hat sich Paul Würdig mittlerweile zum Vorzeige-Spießer gewandelt, der in seinen Songs statt Sexualpräferenzen lieber mal den moralischen Zeigefinger auspackt. Mit 36 will es der Berliner trotzdem nochmal wissen und veröffentlichte vor Kurzem sein „goldenes Album", auf dem wieder Ghetto-Anekdoten, Statussymbole und natürlich die Liebe zum HipHop thematisiert werden. Als Support für seine „Liebhaber"-Tour hat der Rapper übrigens Kollege MoTrip angekündigt.



BRASS BOOM BÄNG FESTIVAL

10.12.16 • Im Wizemann • 29,90 Euro • Beginn: 19.45 Uhr

Mit seinem Bukovina Orkestar gilt Shantel als der ungekrönte König des Balkan-Pop – und wird dieser Rolle auch beim zweiten „Brass Boom Bäng Festival" wieder gerecht. Nach der Premiere im letzten Jahr sind dieses Mal neben dem Musiker und DJ selbst sowie seinem Ensemble zwei weitere Acts angekündigt: Die vier Jungs der Gipsy-Reggae-Balkan-Kombo Bukahara (Foto) sowie Amariszi aus Holland, die in ihren Songs Reggae, Pop und Swing auf Balkan Beats treffen lassen und an dieser Stelle ihren ersten Auftritt in Deutschland absolvieren.

Fotos: Sido © Murat Aslan

JENNIFER ROSTOCK

09.02.17 • Im Wizemann • 39,65 Euro • Beginn: 20 Uhr

Von Jennifer Rostocks Sound mag man halten was man will, thematisch hat die Band in den letzten Wochen aber in jedem Fall einen Nerv getroffen: Nach der satirischen Wahl-Empfehlung für die AfD von Jennifer Weist auf Facebook folgte Ende Oktober die Single „Hengstin", auf der sich die Sängerin lautstark gegen Genderklischees ausspricht. Ob das Ganze nun wie böse Zungen behaupten zu Publicityzwecken geschieht oder tatsächlich eine Herzensangelegenheit ist – angebracht sind die Aussagen in den pogo-tauglichen Tracks der Deutschrock-Combo allemal.



Mi. **28.12.16** | LKA Longhorn Stuttgart
CARLOS MARTINEZ'
THE ROCK' N' ROLL WRESTLING BASH

Do. **5.1.17** | MHPArena Ludwigsburg
THE VOICE OF GERMANY

So. **8.1.17** | franz.K Reutlingen
KOOL SAVAS

Di. **24.1.17** | clubCANN Stuttgart
MALKY
NEUER TERMIN – Karten für 24.10. behalten Gültigkeit

Di. **24.1.17** | Zwölfzehn Stuttgart
ROBB

Sa. **28.1.17** | clubCANN Stuttgart
KLIMA

Mi. **8.2.17** | Universum Stuttgart
CHE SUDAKA

Do. **9.2.17** | Goldmarks Stuttgart
RUMBLE ON THE BEACH

Sa. **11.2.17** | LKA Longhorn Stuttgart
OLEXESH

So. **12.2.17** | clubCANN Stuttgart
FREEDOM CALL
+ guests: EDEN'S CURSE, VEONITY

Mo. **13.2.17** | Wizemann Stuttgart
ALEX CLARE

Di. **14.2.17** | Keller Klub Stuttgart
PICTURES

Do. **16.2.17** | Schräglage Stuttgart
BABA SAAD
PUNCH AROGUNZ
NEUER TERMIN – Karten für 27.10. behalten Gültigkeit

Fr. **17.2.17** | Keller Klub Stuttgart
ALEX MOFA GANG

Sa. **18.2.17** | Im Wizemann Stuttgart
HIRNTOT RECORDS & RUFFICTION + guest: TAMAS

Fr. **24.2.17** | clubCANN Stuttgart
TAKING BACK SUNDAY
+ guest: FRANK IERO

So. **12.3.17** | clubCANN Stuttgart
KÖRNER

Mo. **20.3.17** | Theaterhaus Stuttgart
THE FIREBIRDS BURLESQUE SHOW

Sa. **25.3.17** | Im Wizemann Stuttgart
TOKIO HOTEL

Mo. **27.3.17** | Zwölfzehn Stuttgart
MARCEL BRELL

Mi. **29.3.17** | Schleyer-Halle Stuttgart
KOLLEGAH

Sa. **1.4.17** | Schleyer-Halle Stuttgart
PHILIPP POISEL

Fr. **7.4.17** | Schleyer-Halle Stuttgart
BROILERS

Sa. **15.4.17** |clubCANN Stuttgart
ATTILA

Fr. **12.5.17** | Zwölfzehn Stuttgart
HEIN COOPER

KONZERTE
MUSIC CIRCUS CONCERTBÜRO

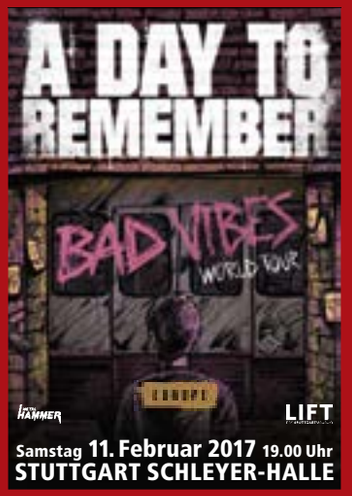
Karten an der Konzertkasse im Saturn Stuttgart, Königsbau-Passagen sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.
www.musiccircus.de musiccircus.stuttgart
Kartentelefon 0711 221105



Mittwoch 18. Januar 2017 20.00 Uhr
STUTTGART THEATERHAUS



Freitag 3. Februar 2017 20.00 Uhr
STUTTGART PORSCHE-ARENA



Samstag 11. Februar 2017 19.00 Uhr
STUTTGART SCHLEYER-HALLE



Samstag 18. Februar 2017 20.00 Uhr
STUTTGART LKA LONGHORN



Sonntag 26. Februar 2017 20.00 Uhr
STUTTGART IM WIZEMANN



Sonntag 30. April 2017 20.00 Uhr
STUTTGART IM WIZEMANN

LIVE



CASPER

15.03.17 • Schleyer-Halle
40,75 Euro • Beginn: 19.00 Uhr

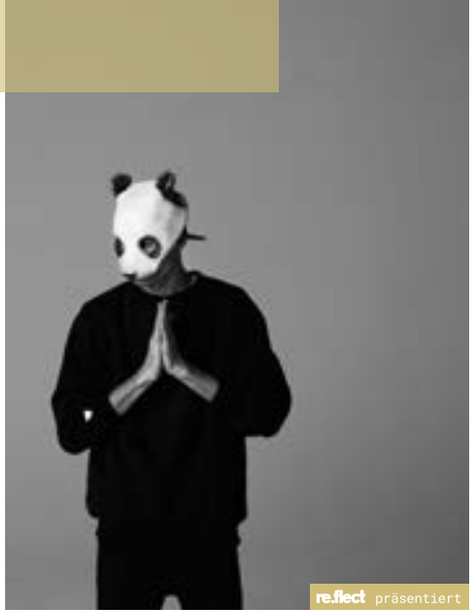
Im Sommer meldete sich Casper mit dem düsteren Video zu „Lang Lebe Der Tod“ zurück. Das dazugehörige vierte Album des Rappers sollte eigentlich wenige Monate später folgen – wurde jedoch kurzerhand auf einen unbestimmte Termin verschoben, da der Meister selbst mit dem Werk eben noch nicht zufrieden war. Die fürs Frühjahr angesetzte Tour findet trotzdem wie geplant statt und bietet den Fans somit die Möglichkeit, das neue Material des Sprechkunst-Perfektionisten direkt unter Bühnen-Bedingungen zu erleben.



ALEX CLARE

26.02.17 • Im Wizemann
21,60 Euro • Beginn: 20.00 Uhr

Mit „Too Close“ konnte Alex Clare 2011 einen weltweiten Hit verbuchen, der nicht nur für den Werbespot eines bekannten Internetbrowsers genutzt, sondern auch als beste Single bei den Brit Awards nominiert wurde. In den folgenden Jahren war es allerdings auch aufgrund von Unstimmigkeiten mit der Plattenfirma erst einmal etwas ruhig um den Londoner. Sein Comeback feiert der 31-Jährige nun mit dem Album „Tail Of The Lion“ auf seinem eigenen Label ETC und lässt seine soulige Stimme dabei gekonnt über Dubstep- und Garage-Beats erklingen.



re.flect präsentiert

CRO MTV UNPLUGGED ZUGABE

17.12.16 • Schleyer-Halle • 53,09 Euro • Beginn: 19.15 Uhr

Teenieschwarm, Kinostar und sogar Mann des Jahres (zumindest laut GQ-Award) – auch fünf Jahre nach seinem Ohrwurm-Hit läuft es für Cro immer noch ziemlich „easy“. Nach der Open-air-Variante im Sommer legt der Rap-Sänger jetzt noch einmal mit einer Hallen-Version seiner „MTV unplugged“-Tour nach und wird beim Stopp in seiner Heimat erneut seine Fans mit eingängigen Melodien und Mitsing-Hooks begeistern.

Fotos: Casper © Christian Alsan

CONOR OBERST

18.01.17 • Theaterhaus • 33,25 Euro • Beginn: 20.00 Uhr

Kaum jemand trägt das zugegebenermaßen inflationär genutzte Label „Singer-Songwriter“ so gekonnt (und verdient) wie Bright-Eyes-Sänger Conor Oberst. Dass der Musiker aus Omaha, der nach zehn Jahren in New York nun wieder in seiner Heimatstadt lebt, auch ohne Bandprojekt musikalisch einiges zu bieten hat, beweist er auf seinem aktuellen Soloalbum „Ruminations“. Die darauf enthaltenen Songs stellt der Indie-Folk-Poet nun im Rahmen einer „intimate solo performance“ im Theaterhaus vor.



STILLE NACHT, BLAUE NACHT.



NUR GEMEINSAM FEIERN.

Jetzt online erhältlich: shop.stuttgarter-kickers.de

HÖR BITTE AUF!

Die Politiker der alten Garde haben ein Problem. Sie verlieren den Kontakt zur Jugend und vergessen gleichzeitig, wie alt sie eigentlich selbst schon sind. Altersdemenz bedeutet aber nicht, dass man automatisch seine gute Kinderstube ablegen darf und früher war auch nicht alles besser, nur weil man selbst steinalt ist. Den Kampf mit dem Altwerden müssen die alten Herren nicht in aller Öffentlichkeit austragen – sie können auch einfach aufhören. Alles andere birgt Gefahren, von peinlich bis taktlos.

VORMERKEN:
DAS NÄCHSTE RE.FLECT ERSCHEINT AM FREITAG, DEN
10. FEBRUAR

Mein Vater ist jetzt 59 und fängt langsam an, übers Aufhören nachzudenken. Einige Herren, die schon ein paar Jahre mehr auf dem Buckel haben, scheinen sich mit dieser Frage nur ungern auseinanderzusetzen. Besonders in der Politik, wo die Rente mit am häufigsten diskutiert wird, scheint niemand wirklich Lust auf die Rente zu haben. Die Vertreter der alten Garde sitzen auf ihren Stühlen und manchmal bin ich nicht sicher, ob sie dort sitzen, weil sie besonders gut für das Amt geeignet sind oder weil sie einfach nicht mehr aufstehen können. Kontaktaufnahme zu jüngeren Generationen erfolgt ausschließlich wenn die Enkelkinder über die Feiertage vorbeischauen. Oder der alte Christdemokrat trifft beim Deutschlandtag der Jungen Union aufs knabenhafte Volk, wobei ein 20-jähriger Jungunionler im Kopf wahrscheinlich eher denkt wie ein junggebliebener 40-Jähriger.

Wer gerne frei von der Leber spricht, es aber nicht schafft, den Stammtischjargon im Wirtshaus zu lassen, der sollte seine Reden vielleicht besser dort schwingen, wo die Leber ohnehin mehr gefragt ist als das Gehirn. Nicht aber bei der Veranstaltung eines Unternehmensverbands in Hamburg. Da muss man nur eins und eins zusammenzählen – as we say in German – und kann sich ausrechnen, welches Vokabular unser EU-Kommissar Zuhause benutzt. Der „Oetti ist halt der Oetti“, wird vielleicht manch einer sagen, unbeeindruckt von dem erneuten Ausfall des ehemaligen Ministerpräsidenten. Für mich ist der „Oetti“ ein peinlicher Mensch und sollte einfach nicht in die Nähe eines Mikrofons gelassen werden. „Dieser Fall ist klar, lieber Herr Kommissar, auch wenn sie anderer Meinung sind“, um es mit den Worten Falcos zu sagen.

Da hilft es auch nicht, wenn der gute Günther zwischendurch einen Trend erkennt und gegen die AfD schießt. „Wenn die komische Petry meine Frau wäre, würde ich mich heute Nacht noch erschießen.“, hat er da verlauten lassen. Dass die „komische Petry“ auch noch ein Wörtchen mitzureden hätte, bevor sie sich mit dem Günther das Bett teilen würde, das versteht der alte Patriarch nicht. Wieso kannst du nicht gegen die AfD schießen, ohne eine Macho-Phrase auszuspucken, die vermutlich schon dein Vater benutzt hat? Gut gemeint, weit gefehlt. Vielleicht ist es mit 63 auch langsam an der Zeit, aufzuhören.

Wenn ein Bundespräsident mindestens 40 Jahre alt sein muss, sollte es dann nicht auch so etwas wie ein Höchstalter für Amtsträger geben? Auch bei Fritz Kuhn (61) ist mir schon aufgefallen, dass er den Anschluss zur jüngeren Generation weitestgehend verloren haben muss. 2012, bei einer Veranstaltung während des Wahlkampfs, hatte der Grüne die Gelegenheit, vor lauter hippen Agenturmenschen von seinen Perspektiven für die Stadt zu erzählen. Geladen hatte jangled nerves aus Cannstatt. Und was macht der Fritz? Ihm fällt nichts Besseres ein, als die Theo als über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Partymeile in den höchsten Tönen zu loben. Die Theo! Die Abneigung gegenüber dieser Straße ist der kleinste gemeinsame Nenner all derer, die mit einem Glas Weißwein in der Hand auf einer Vernissage auf der Suche nach einem Eisbrecher sind.

Das war peinlich. Aber was hätte er mache sollen? Sich den Rat von Winfried Kretschmanns Redenschreiber Michael Kienzle einholen? Lieber nicht, denn auch er fällt in der Öffentlichkeit vermehrt durch früher-war-alles-besser-/heute-ist-alles-ganz-schlimm-Aussagen auf. Egal ob grün oder schwarz, das Alter bringt nicht nur Weisheit mit sich. Die Elfenbeintürme wachsen – bei dem einen sinkt das Verständnis für die Jugend, beim anderen das Gefühl für politische Korrektheit. Was kann man also machen? Ein Pflicht-re.flect-Abo für alle (Stuttgarter) Politiker über 50? Jedem Amtsträger über 60 einen Tandempartner unter 30 zur Verfügung stellen?

In der Familie eines Freundes gab es früher eine Regel, die die inzwischen erwachsenen Kinder bis heute nutzen. Wenn die drei Geschwister zankten und rauften gab es einen Code, bei dem der Streithahn, der über einem lag, aufhören musste. Mit einem einfachen „Hör bitte auf!“ konnte eine Rauferei beendet werden, an das Gesetz hielten sich alle. Vielleicht sollten auch Politiker diesen Satz öfter zu hören bekommen. Oder zumindest in dem Bewusstsein leben, dass dieser Satz fallen könnte und den Ernst der Lager erkennen. Oder sie machen es wie mein Vater und fangen rechtzeitig damit an, übers Aufhören nachzudenken.



PETER BUCHHOLTZ
Als freier Journalist schreibt er über verschiedenste Dinge – von der Stuttgarter Zeitung bis zu seinem eigenen Satire-Magazin „Stuttgarter Bote“ – und diesmal haben wir die Ehre.



Der neue Audi Q2.
Jetzt Probe fahren.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Wir sind Audi in Stuttgart und Böblingen.

Audi Zentrum Stuttgart, Audi Stuttgart GmbH, Standort Feuerbach,
Heilbronner Straße 340, 70469 Stuttgart, Tel.: 07 11 / 8 90 81-12 00, info.feuerbach@audizentrum-stuttgart.de, www.audizentrum-stuttgart.de

Audi Zentrum Stuttgart, Audi Stuttgart GmbH, Standort Vaihingen,
Hauptstraße 166, 70563 Stuttgart, Tel.: 07 11 / 73 73 10-22 00, info.vaihingen@audizentrum-stuttgart.de, www.audizentrum-stuttgart.de

Audi Stuttgart GmbH, Standort Böblingen, Otto-Lilienthal-Straße 29, 71034 Böblingen, Tel.: 0 70 31 / 7 22-32 00, info.boeblingen@audizentrum-stuttgart.de, www.audizentrum-boeblingen.de



www.porsche.de/museum

Ausstellungsstücke setzen Staub an. Zum Glück.

Besuchen Sie die Sonderausstellung
„Roadbook. Das Porsche Museum weltweit unterwegs."
Bis 23. April 2017.

PORSCHE MUSEUM

PORSCHE